

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 1. Juni 2018
Nummer 22 | www.bruchsal.de



Foto: DHV

**Junge Akkordeonspieler
in Bruchsal**



Foto: WMB

Sicherheit geht uns alle an!



Foto: art

**Es grünt und blüht
in der Stadt**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 17
Büchenau	Seite 22
Heidelsheim	Seite 23
Helmsheim	Seite 25
Obergrombach	Seite 26
Untergrombach	Seite 28

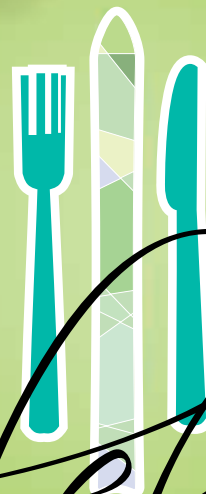


Sa. 9.- So. 10.

Juni

Am Kübelmarkt

Bruchsaler
Spargel



2018

Erlebnis

Mehr Stadt. Mehr Genuss. Mehr Erlebnis.

© artboz/2018

Akkordeonwettbewerb und Straßenmusik in Bruchsal

Bruchsal (pa). Mehrere hundert junge Akkordeonisten aus ganz Deutschland bestreiten in Bruchsal vom 1. bis 3. Juni den Abschlusswettbewerb um den Akkordeon-Musik Preis 2018. In unterschiedlichen Kategorien, vom Solisten bis zum Akkordeon-Ensemble, treten die jeweiligen Landesfinalisten im Bürgerzentrum und in der Musikschule vor die fachkundigen Juroren. Am 1. Juni von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr im

Bürgerzentrum und von 14 Uhr bis 17 Uhr in der Musikschule, am 2. Juni von 9.30 Uhr bis 19 Uhr sowie am 3. Juni von 9.30 bis 12 Uhr in beiden Häusern – geringe Abweichungen sind möglich – tragen die Nachwuchsmusiker ihren Wettbewerb aus. Dieser ist grundsätzlich öffentlich, in den Pausen zwischen den insgesamt 220 einzelnen Vorspielen können die Besucher die Säle betreten oder verlassen. Als Straßenmusiker treten zahl-

reiche Teilnehmer des Akkordeon-Wettbewerbes außerdem am Samstag, 2. Juni, im Zeitraum von etwa 9 Uhr bis 13 Uhr an die Öffentlichkeit. In der Bruchsaler Innenstadt zwischen Friedrichstraße, Schönbornplatz und Kübelmarkt werden bis zu fünfzehn einzelne Standorte bespielt sein, überall entlang der Kaiserstraße und am Wochenmarkt können sich Besucher auf spontane Auftritte der jungen Musiker freuen.

Preisverleihung des Akkordeon-Musik-Preises 2018

Am Sonntag, 3. Juni, um 15 Uhr findet im Rechbergsaal des Bruchsaler Bürgerzentrums die Siegerehrung zum 14. Akkordeon-Musik-Preis des Deutschen Harmonika-Verbandes (DHV) statt. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt frei.

Der Akkordeon-Musik-Preis 2018 ist der Jugend-Wettbewerb des DHV und wird ausgeschrieben für Instrumentalistinnen und Instrumentalisten bis 27 Jahre mit erstem Wohnsitz in Deutschland. Bei den Wertungsspielen sind die besten Nachwuchstalente zu hören.

Teilnehmen kann man mit den Instrumenten Akkordeon, Steirische, Diatonische Handharmonika und Mundharmonika in unterschiedlichen Kategorien von Solo bis Ensemble.

Der Akkordeon-Musik-Preis findet alle drei Jahre statt, er wird ausgetragen von Freitag, 1. bis einschließlich Sonntagvormittag, 3. Juni. Musikalisch untermalt wird die Abschlussveranstaltung ab 15 Uhr durch Studierende des Hohner-Konservatoriums Trossingen.



Junge Akkordeonisten aus ganz Deutschland bespielen die Bruchsaler Innenstadt zwischen Friedrichstraße und Kübelmarkt. Foto: DHV

Bruchsaler Spargel-Erlebnis als Ausdruck badischer Lebensart „Spargel-Allerlei“ mit vielen „Accessoires“

Zum Höhepunkt der Spargelsaison feiert Bruchsal sein diesjähriges Spargel-Erlebnis am Wochenende 9. und 10. Juni. „Diese Veranstaltung ist innerhalb weniger Jahre zu einem äußerst beliebten Event geworden“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der offiziellen Vorstellung des Programms. „Es ist Ausdruck Bruchsaler Lebensart und des hiesigen Lebensgefühls. Als Aushängeschild lockt es die Menschen aus der ganzen Region und noch darüber hinaus nach Bruchsal.“

Das Spargel-Erlebnis spielt sich auf dem Kübelmarkt ab, auf dem Otto-Oppenheimer-Platz und in der oberen Kaiserstraße. Hier sind die Stände und Buden mit den verschiedenen Angeboten sowie die beiden Bühnen für die Kochshows und für Musik, Theater und Showtanz. Das Interesse an der Beteiligung war größer als der vorhandene Platz und so musste Margrit Csiky vom Stadtmarketingbüro vielen Bewerbern absagen. Bürgermeister Andreas Glaser wird das Spargelerlebnis am Samstag um 11.30 Uhr eröffnen zusammen mit der Bruchsaler Spargelkönigin Laura I. aus Büchenau. Auf der eigens aufgebauten Bühne am Kübelmarkt spielt dazu die Stadtkappelle. Im Laufe des Wochenendes tritt hier am Samstag die Trampolin-Showgroup „Flying Legs“ auf, ebenso wie das Amateurtheater „Die Koralle“, die „Simbyl Rodhaus Band“ und die Rockband „Right Time“. Am Sonntag präsentiert „Mangold“ Golden Ballads of



Werben gemeinsam für das BRUCHSALER SPARGEL-ERLEBNIS 2018: v.l. Spargel-Bäurin Annette Schöffner, Andrea Ihle, Stadtmarketing, Meisterkoch Guy Graessel, Angelika Schroff, Ernährungsberaterin der AOK und Margrit Csiky, Organisatorin des Event Foto: art

Rock and Pop sowie „Suburban Divas“, Music Deluxe. Auch der Jazzclub Bruchsal und die Oldtimerfreunde sind dabei. Auf der Bühne am Otto-Oppenheimer-Platz richtet die AOK ein Kochstudio ein und erzählt am Samstag Kochgeschichten. Am Sonntag zeigt hier Meisterkoch Guy Graessel, wie man Spargel auf raffinierte Art und Weise zubereitet - und als Dessert, Erdbeeren; kommentiert von Angelika Schroff, Ernährungsberaterin der AOK. Es gibt Versucherle für alle. An den mehr als 30 Ständen präsentiert das Spargel-Erlebnis ein großes „Spargel-Allerlei“ mit vielen „Accessoires“ wie süße und herzhaft Backwa-

ren, besonderen Schmuck, handgefertigte und regionale Produkte, Craftbeer, Wein und Sekt und vieles andere mehr. Auch die örtlichen Gastwirte beteiligen sich mit passenden Spargel-Speisen. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick lädt herzlich ein: „Genießen Sie mit Freunden und Bekannten den badischen Spargel sowie die Weine aus dem Kraichgau, und erfreuen Sie sich an dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm.“ Weitere Informationen bietet die kostenlose Broschüre „Bruchsaler Spargel-Erlebnis“ und die Homepage der Stadt: www.Bruchsal.de art

Der Bürger soll entscheiden können

2013 stimmte der Kreistag in seiner Sitzung vom 24. Januar 2013 gegen die Wiedereinführung des Altkennzeichens BR.

Damals wurde von Seiten der Kreisverwaltung auf die angeblich damit verbundenen hohen finanziellen Kosten hingewiesen. Wie sich jetzt herausstellte, ist diese Begründung der Kreisverwaltung nicht stichhaltig gewesen!

Seit der Reform der Fahrzeugzulassungsverordnung seit 1. November 2012 haben 300 deutsche Städte wieder ihr Kennzeichen zurück! Aus einer Untersuchung der Heilbronner Hochschule und Befragung von mehr als 50.000 Personen in 200 Städten ergibt sich, dass 72 Prozent der Befragten den Wunsch zur Rückkehr zu ihrem Kennzeichen äußerten.

Im vergangenen Jahr unterschrieben 5.000 Bürger unserer Stadt Bruchsal eine Petition zur Wiedereinführung des Altkennzeichens BR.

Nach Auffassung des FDP-Ortsverbandes Bruchsal geht es bei der Wiedereinführung des Autokennzeichens BR ausschließlich darum, dem Bürger die Möglichkeit einer Wahl zwischen den legal möglichen Kennzeichen offen zu halten. Der Bürger soll entscheiden können!

Im Kreis Böblingen wurde den Bürgern ermöglicht, das ehemalige Autokennzeichen LEO für Leonberg wieder zu benutzen. Die Entscheidungsfindung in Böblingen verlief unspektakulär ohne Angst in Machtkämpfe zu verfallen und das Wohl des Landkreises Böblingen zu gefährden! Der Kreis Böblingen ist so stabil, dass die Böblingen kein

Problem damit haben, den Leonbergern ein eigenes Kennzeichen zu geben. Das ist gelebte Demokratie und ein Zeichen großer Souveränität! Auch die Lahrer, Brühler und Vaihinger erhielten die Möglichkeit, sich zu entscheiden. Warum dürfen das die Bruchsaler Bürger nicht?

Als Sprecher der FDP-Fraktion im Kreistag empfahl Prof. Dr. Jürgen Wacker die Möglichkeit der Wiedereinführung des Autokennzeichens BR, um den Bürgern eine Wahl einzuräumen.

Wacker wies in seiner Rede ausdrücklich auf die Wichtigkeit und die Bedeutung von politischen Entscheidungen hin. Es gibt die Bedeutung scheinbar kleiner Dinge, die wir bei unserer Arbeit berücksichtigen müssen. Die Kunst dieses zu bewerkstelligen, macht gute Kommunalpolitik aus!

In der Diskussion wurde von anderen Fraktionen auf die Schwierigkeiten bei der Gründung des Landkreises Karlsruhe vor 45 Jahren hingewiesen. Die Freien Demokraten sind überzeugt, dass diese historischen Probleme und der damit verbundene politische Zwist in der Zwischenzeit nicht mehr unser heutiges politische Handeln bestimmen sollten.

Souveränität zeigt sich in gelebter politischer Toleranz im Sinne der Interessen unserer Bürger*innen, was letztlich deren Zufriedenheit steigert und deren Staatsverdrossenheit verringert! Daran sollten auch die Kreisräte Interesse haben!

Fraktion Freie Wähler/FDP

Kreistag hat eine Chance vertan!

Die Absage des Kreistags über die Zulassung des BR-Kennzeichens ist für uns nicht nachvollziehbar. Leider waren 61 Kreisräte gegen die Einführung und nur 16 dafür. Damit hat der Kreistag nach 2013 bereits zum zweiten Mal die Einführung des BR-Kennzeichens abgelehnt. Die Argumente pro BR-Kennzeichen waren überzeugend und schlüssig. Um so bedauerlicher ist die Absage. Der Kreistagsbeschluss hat gezeigt, dass offensichtlich immer noch in alten Kategorien, die aus der Zeit der Gebietsreform stammen, gedacht wird. Dem Landkreis wären keine Kosten entstanden. Immerhin wurde im Jahr 2013 noch mit den vermeintlich hohen Kosten gegen das BR-Kennzeichen argumentiert. Nachdem dieses Argument nicht mehr zieht, wurde jetzt das Argument einer Landkreisidentität in den Vordergrund gerückt und damit eine tolle örtliche identitätsstiftende Initiative niedergestimmt. Die Kreisrätinnen und Kreisräte wollten nicht, dass jeder einzelne Autobesitzer

die Möglichkeit bekommt, selbst zu entscheiden, ob er mit einem BR- oder mit KA-Kennzeichen herumfahren will. Stattdessen hat der Kreistag für die Bürger entschieden. Warum wollte man diese Entscheidung nicht den Bürgerinnen und Bürgern überlassen? Die Argumente der Kreistagsmehrheit, die vorgetragen wurden, waren schwach, teilweise emotional und nicht bürgerfreundlich. Andere Landkreise sind da großzügiger und bürgerfreundlicher. Die Zulassung des BR-Kennzeichens wäre für den Kreistag eine gute Chance gewesen ein selbstbewusstes Zeichen für ein lokales Thema zu setzen. Leider wurde diese Chance vertan und damit all denen, die sich für das BR-Kennzeichen eingesetzt haben, vor den Kopf gestoßen. Wir sagen Dankeschön an alle, die sich für die Wiedereinführung des BR-Kennzeichens engagiert haben und wir stehen auch bei denen, die sich weiter für BR einsetzen!

SPD-Fraktion

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich bin in dieser Woche beim 80. Geburtstag meiner Schwiegermutter gewesen. Sie wohnt in Hechingen. Und Hechingen hat, neben dem Autokennzeichen des Zollernalbkreises, auch das HCH, das Autokennzeichen für Hechingen. Dort hatte der Kreistag 2013 offensichtlich kein Problem, zusätzlich zum BL-Kennzeichen des Landkreises auch das Hechinger Stadtkennzeichen wieder einzuführen. Für mich ein Beispiel mehr für die vielen Landkreise, die souverän genug sind, ihren Bürgerinnen und Bürgern eine Wahl zu bieten. Ich bedaure sehr, dass dies mit einem BR-Kennzeichen hier im Landkreis Karlsruhe nicht möglich geworden ist. Der Kreistag hat aus meiner Sicht eine große Chance vertan. Mit ganz einfachen Mitteln hätten die Kreisräte ein klares Signal senden können: Wenn 5.000 Unterschriften, die sich für ein BR-Kennzeichen aussprechen, zusammenkommen, dann nehmen wir diesen Bürgerwillen ernst und handeln. Sich klar gegen diesen Wunsch auszusprechen, trägt einmal mehr zur Politikverdrossenheit bei. Zumal das BR-Kennzeichen ja nur eine Option gewesen wäre. Ein Mehr an Identität, ohne jemand anderem etwas wegzunehmen. Ein Angebot für die Bevölkerung sich mit der Region, in der sie leben, zu identifizieren und dies auch zu zeigen. Und das keinesfalls aus dem nostalgischen Grund heraus, zur Kleinstaaterei zurückzukehren. Vielmehr ging es ihnen darum, in einer globalen Welt ihre Verortung mit ihrer Stadt sichtbar zu machen. Einen Wunsch, den ich gut nachvollziehen kann.

Abschließend danke ich all denen, die sich für die Wiedereinführung des BR-Kennzeichens eingesetzt haben - den Initiatoren, den 5.000 Bürgerinnen und Bürgern, die den Aufruf zur Wiedereinführung des BR-Kennzeichens unterschrieben haben, und den Kreisrätinnen und Kreisräten, die für das BR-Kennzeichen gestimmt haben.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt

Fraktionsseite

Stellungnahmen der CDU-Fraktion zur Gemeinderatssitzung am 15. Mai

Bauverpflichtungen konsequent umsetzen

Die CDU-Fraktion begrüßt die **Umsetzung von Bauverpflichtungen** in Wohngebieten. Stadtrat Jens Skibbe begründete die Zustimmung der CDU zu der Vorlage der Verwaltung und wies darauf hin, dass im Sinne von „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ brachliegende Baugrundstücke eigentlich bebaut werden müssten, bevor neue Baugebiete ausgewiesen werden. Man müsse bei Hunderten frei liegender Grundstücke schon ins Grübeln kommen, inwieweit eine Neuausweisung gerechtfertigt sei. Ausgewiesene Baugebiete müssten optimal ausgenutzt werden, um eine Zersiedelung zu vermeiden. Er bedauerte, dass auf die meisten Grundstücke kein Zugriff bestehe, weil diese in alten Baugebieten liegen. Er wünscht sich hier vom Bund oder Land, dass dieses Problem angegangen wird und Grundstücke nicht quasi

als Altersvorsorge oder für Kinder aufgespart werden. Straßen und die weitere Infrastruktur seien schließlich auf das komplette Gebiet angelegt und müssen unterhalten werden. Für diejenigen Grundstücke, für die eine Bauverpflichtung bestehe, müsse dies nun konsequent umgesetzt werden, denn schließlich bestehe hier eine lange Jahre zurückliegende Vereinbarung mit den Grundbesitzern. Begrüßt wird auch die Möglichkeit, einen letzten Aufschub für das Bebauen des Grundstückes zu erhalten, wenngleich in der Fraktion auch die Möglichkeit ins Spiel gebracht wurde, einen Aufschub zur Veräußerung zu erhalten.

CDU begrüßt Regeln für den Fastnachtsumzug

Für die CDU-Fraktion begrüßt Stadtrat Thomas Barth, dass die Stadtverwaltung die seit

Jahren bestehenden Probleme beim Umzug identifiziert: Lautstärke, Toiletten, Alkohol, etc. Die sogenannten Techno-Wagen hält er für nicht tolerabel, obwohl es hier keine einheitliche Haltung gebe.

Überwiegend kommen diese aus einer Region in der Hardt mit anderem fastnachtlichem Charakter als in Bruchsal. Die angeordneten Maßnahmen der Verwaltung gehen sicherlich in die richtige Richtung und werden von der CDU unterstützt.

Ein Alkoholverbot rund um die Strecke habe sich in Büchenau bewährt, wo es in den letzten Jahren viel gesitteter zugeht als früher. Im Sinne eines Jugendschutzes, wie er auf allen Festen in der Stadt Gültigkeit hat, sollte auch bei den Fastnachtsumzügen Toleranz ihre Grenzen haben.

Thomas Barth

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Auflegung der Vorschlagsliste der Stadt Bruchsal für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023

Die vom Gemeinderat am 15.05.2018 beschlossene Vorschlagsliste der Stadt Bruchsal für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 liegt im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstraße 66, Zimmer 1.16, ab dem 04. Juni 2018 eine Woche lang zu jedermanns Einsicht auf. Die Einsicht kann von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, darüber hinaus von Montag bis Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr und am Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr erfolgen.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, bei der Stadtverwaltung – Rechtsamt – Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal, schriftlich oder zu Protokoll in Zimmer 1.16 mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten (§ 37 GVG).

Stadtverwaltung Bruchsal, Rechtsamt

Zweckverband Abwasserverband Kammerforst Sitz Karlsdorf-Neuthard

Am Dienstag, 12. Juni 2018, findet um 14.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Karlsdorf der Mitgliedsgemeinde Karlsdorf-Neuthard die 148. Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Jahresrechnung 2017
2. Außenanlagen
RE-Anlage 3 Spöck
Erneuerung Schaltanlage
Beschluss über Vergabe
3. Außenanlagen
Hebwerk 4a Neuthard-Süd
Erneuerung Schaltanlage
Beschluss über Vergabe
4. Verbandskläranlage
Niederspannungshauptverteilung (NSHV) und Netzersatzanlage (NEA)
a) Sachbericht
b) Beschluss Vergabe Rohbau
5. Außenanlagen
Hebwerk 2 Büchenau
a) Erneuerung Schneckenpumpen und Motoren
b) Betonsanierung
Beschluss über Durchführung der Maßnahmen
6. Außenanlagen
Kraftstation
a) Erneuerung Dieselaggregate
b) Anpassung elektronische Ausrüstung und Datenfernübertragung
Beschluss über Durchführung der Maßnahmen
7. Wahl des zweiten Vertreters im Klärschlammverband Karlsruhe Land (KVK)
8. Installation von Photovoltaik-Anlagen
Sachbericht
9. Informationen und Fragen zu Verbandsangelegenheiten

Zu der öffentlichen Sitzung des Zweckverbands ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Der Verbandsvorsitzende

Bürgermeister

Sven Weigt

Ortschaftsrat Heidelberg

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelberg findet am Dienstag, 05.06.2018, um 19:00 Uhr im Rathaussaal Heidelberg statt.

Tagesordnung

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Offenlage des Protokolls vom 23.01.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Aus dem Rathaus

Die Stadt Bruchsal trauert um ihren ehemaligen Gemeinderat

Paul Hellriegel

der am 18. Mai 2018 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Paul Hellriegel war von 1962 bis 1972 – bis zur Eingliederung in die Stadt Bruchsal – Gemeinderat der früher selbständigen Gemeinde Büchenau.

Mit Weitblick, reicher Erfahrung und außergewöhnlichem ehrenamtlichen Engagement hat er sich um das Wohl der Gemeinde Büchenau beispielhafte Anerkennung erworben. Neben der Kommunalpolitik setzte er sich auch in vielen anderen gesellschaftlichen Bereichen in Büchenau ein. Als Löschmeister der freiwilligen Feuerwehr diente er seit 1949 in seiner aktiven Zeit seinem Ort. Ungewöhnlich war auch sein kirchliches Engagement. 65 Jahre lang war er als Mesner für die Kath. Kirchengemeinde St. Bartholomäus tätig.

In Dankbarkeit nehmen wir von Paul Hellriegel Abschied. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl und Zuspruch gilt seiner Lebensgefährtin und seiner Familie.

Für die Einwohnerschaft, den Gemeinderat, den Ortschaftsrat Büchenau und die Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Bruchsal

Cornelia Petzold-Schick

Andreas Glaser

Oberbürgermeisterin

Bürgermeister

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 17.05.2018 und dem 23.05.2018 im Bürgerbüro einen kleinen Schlüssel, ein Schlüsselmäppchen mit 4 Schlüsseln und Anhänger, einen DAF-Autoschlüssel und eine StarWars-Uhr abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurden für den genannten Zeitraum eine Katze, EKH, männlich, nicht gechipt und kastriert, Farbe: getigert mit weiß, und ein Berner Sennenhund, männlich, Farbe tricolor, mit Chip abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholt Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Marktplatz bleibt zugänglich

Sperrungen im westlichen Zentrum von Bruchsal

Am kommenden Samstag, 2. Juni, findet in der Bruchsaler Innenstadt eine Kundgebung mit Demonstrationzug statt. Das hat zur Folge, dass bis gegen Abend Bereiche im westlichen Zentrum gesperrt werden. Die vom AfD-Ortsverband Bruchsal und dem Kreisverband Karlsruhe-Land bei der Stadt angemeldete Versammlung beginnt um 15 Uhr mit einer Kundgebung auf dem Friedrichsplatz. Anschließend findet ein Aufzug durch die Innenstadt statt, der wieder am Friedrichsplatz endet. Das Ende der Versammlung ist auf 18 Uhr terminiert. In Abstimmung zwischen der Versammlungsbehörde und dem Polizeivollzugsdienst sind folgende Sicherheitsmaßnahmen festgelegt worden: Der Veranstaltungsbereich wird am Samstag

abgesperrt. Erste Absperrungen werden schon am frühen Vormittag aufgebaut. Während des gesamten Tages kann dort weder geparkt, noch gefahren werden. Vor Beginn der Kundgebung muss im Umfeld des Friedrichsplatzes auch der Fußgängerverkehr eingeschränkt werden. Nach der Veranstaltung werden die Absperrungen nach und nach wieder abgebaut. Der Zeitpunkt hängt von der Lage ab.

Die B 3 ist im Zentrum in Fahrtrichtung Karlsruhe gesperrt. Die Fahrtrichtung Heidelberg ist nicht betroffen. Das Parkhaus Kaiserstraße/Volksbank ist für Kurzparker geschlossen. Die übrigen Parkhäuser sind in Betrieb. Gesperrt sind außerdem der Parkplatz des Finanzamtes und der Gymnasiumplatz. Der Busbahnhof am Bahnhof wird angefahren. Der Stadtbus fährt, kann aber nicht alle Haltestellen bedienen. Zu beachten sind die Aushänge an den Bushaltestellen. Weitere Informationen sind im Stadtbusbüro erhältlich.

Problemlos zugänglich bleibt dagegen der Marktplatz. Dort findet, wie gewohnt, der Wochenmarkt statt. Dasselbe gilt für die Obere- und Mittlere-Kaiserstraße sowie den Schönbornplatz. In diesen Bereichen treten auch die Musiker*innen des Akkordeonfestivals auf. All die genannten innerstädtischen Anlaufstellen sind den gesamten Tag über ohne Einschränkungen zu Fuß zu erreichen.

Im Vorfeld der AfD-Versammlung hat sich ein gesellschaftlich breit aufgestelltes Bündnis – „Wir für Menschlichkeit“ – zusammengefunden, das von den Gewerkschaften, christlichen Gemeinden, allen demokratischen Parteien und engagierten Vereinen und Vereinigungen getragen wird. Unter dem Motto „Bruchsal ist bunt“ rufen die Verantwortlichen des Bündnisses zu einer bunten Menschenkette auf. Damit setzen sie ein Zeichen gegen Hetze und Ausgrenzung. Die Menschenkette durch die Bruchsaler Innenstadt führt vom Otto-Oppenheimer-Platz über die Kaiserstraße und Rathausstraße zur John-Bopp-Straße, weiter über die Josef-Kunz-Straße durch die Anton-Wetterer-Straße und die Friedrichstraße am Pavillon zurück in die Kaiserstraße. Um 10 Uhr werden an vier Stationen (Otto-Oppenheimer-Platz, Rathausstraße, Josef-Kunz-Straße und Kaiserstraße) aufgeblasene, bunte Luftballons mit dem Aufdruck „Wir für Menschlichkeit“ an die Teilnehmer der Menschenkette verteilt.

Zur Bildung der Menschenkette treffen sich alle, die teilnehmen wollen, um 12.30 Uhr an den Stationen. Von dort werden sie zu ihrem jeweiligen Platz in der Menschenkette geleitet. Um 12.50 Uhr soll die Menschenkette geschlossen werden. Mit dem Stundenschlag der Stadtkirche um 13 Uhr endet die Menschenkette mit dem Hochheben der Luftballons. Damit setzen die Teilnehmenden symbolisch ein Zeichen für Demokratie und Menschenwürde.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Das Amt für Liegenschaften und Bodenordnung ist dem Fachbereich „Bauen und Liegenschaften“ organisatorisch zugeordnet. Es nimmt mit einer vorausschauenden Grundstückspolitik eine wichtige Rolle für die Weiterentwicklung unserer Stadt wahr und zeichnet sich verantwortlich für die Bereiche Liegenschaften, Geoinformation und Bodenordnung. Gleichzeitig ist auch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses hier angesiedelt.

Gesucht wird vor dem Hintergrund einer Nachfolgeregelung eine **Führungspersönlichkeit (m/w) für die Leitung des Amtes für Liegenschaften und Bodenordnung (Entgeltgruppe 13 TVöD) - Stellenkennziffer 2018-0028 -**

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Andreas Glaser (Tel. 07251/79-212).

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Sigrun Weber (Tel. 07251/79-491).

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum 24. Juni 2018. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für unseren Baubetriebshof suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Gärtner/in

(Entgeltgruppe 5 TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0022 -

Straßenbauarbeiter/in oder Maurer/in

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0023 -

Der Baubetriebshof unterhält, mit seinen knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die städtischen Grünanlagen, Plätze, Wege, Straßen und Gebäude zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Baubetriebshofes, Herr Martin Weißer (Tel. 07251/79-680).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol (Tel. 07251/79-228) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung. Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebot bis zum 10. Juni 2018. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

3. Mai

Luana Marinović,

Eltern: Antonija Šušić Marinović geb. Šušić und Šime Marinović, Werner-von-Siemens-Str. 21, Bruchsal

Sterbefälle

17. Mai

Anton Peier, Gerhart-Hauptmann-Str. 20, Bruchsal

Emilia Reichel geb. Lackmann, Speyerer Str. 20, Bruchsal

18. Mai

Paulus Aloisius Hellriegel, Hirtengasse 1, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

31. Mai

Margarethe Schmidt, Prinz-Wilhelm-Str. 47

102 Jahre

01. Juni

Yüksel Yigci, Schwetzingen Str. 3,

75 Jahre

Edeltraud Gudrun Voigt, Ste.-Marie-Aux-Mines-Str. 24

75 Jahre

02. Juni

Winfried Theobald Clor, Ludwig-Marum-Weg 25

75 Jahre

Monika Angela Holler, Danziger Str. 7

70 Jahre

03. Juni

Hannelore Süßbier, Wilhelm-Eckert-Weg 7

75 Jahre

04. Juni

Benno Eugen Lindenfelser, Sofienstr. 7

90 Jahre

Norbert Gunther Nolte, Obere Au 35

75 Jahre

Kazim Karacay, Bahnhofplatz 10

70 Jahre

Elfriede Pabst, Schwabenstr. 15

70 Jahre

05. Juni

Ibrahim Dolu, Karlsruher Str. 17

80 Jahre

06. Juni

Gisela Keim, Hildastr. 9

70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Farbenfrohes Bruchsal

„Es grünt so grün, wenn Bruchsals Blüten blühen“, frei nach dem berühmten Lied aus dem Musical „My fair Lady“. Die Stadt hat ihr Sommerkleid angezogen. Mit dem Sommertagszug haben die Bruchsaler Kinder endgültig den Winter ausgetrieben. Der Grüntrupp des Bauhofs hat nun die Sommerpflanzen in die Beete und Kübel der Innenstadt gesetzt. Insgesamt waren es mehr als 13.000 Pflanzen auf einer Fläche von rund 900 Quadratmetern verteilt auf die verschiedenen Beete. Eine Woche lang waren mehrere Gruppen tätig, um den Wechsel vom Frühling zum Sommer zu vollziehen. Bei den Sorten haben die Gärtner auf leuchtende Farben gesetzt, die in der Innenstadt deutliche Akzente setzen. Jetzt heißt es, die Pflanzen gut zu hegen und zu pflegen – Unkraut hacken, gießen und düngen – damit die Farbenpracht bis zum Herbst erhalten bleibt. (art)



Pflanzen, gießen, Unkraut hacken, damit's in Bruchsal grünt und blüht

Foto: art

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

„Brustkrebs – trifft mich nicht – oder?!“

Informationsveranstaltung am 14. Juni in Bruchsal

Das Mammographie Screening Karlsruhe veranstaltet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bruchsal, Frau Sabine Riescher, eine Informationsveranstaltung zum Thema Brustkrebsfrüherkennung und Vorsorge. Frau Dr. med. Margit Deinzer, Programmverantwortliche Ärztin im Mammographie Screening Karlsruhe, informiert bei der Veranstaltung rund um das Thema „Brustkrebsfrüherkennung“. Im Anschluss folgt ein weiterer Vortrag, zum Thema „Für die Gesundheit sind wir mitverantwortlich!“, von Prof. Dr. med. Jürgen Wacker, Ärztlicher Direktor der Frauenklinik an der Fürst-Stirum-Klinik in Bruchsal. Beide Fachleute stehen für Fragen und Gespräche gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf viele interessierte Frauen!

Ansprechpartnerinnen für diese Veranstaltung sind Kathrin Spieler, Mammographie Screening Karlsruhe, Telefon (0721) 6807870, info@mammographie-ka.de und Sabine Riescher, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal, Telefon (07251) 79-364, gleichstellung@bruchsal.de.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund der begrenzten Platzzahl bitten wir um Anmeldung bei den oben genannten Ansprechpartnerinnen. Ort der Veranstaltung: Bruchsal, Rathausaal, Kaiserstr. 66

Büro für Stadtmarketing

Bruchsal für drei Stunden zentrales Thema im Radio

Der Branchenbund Bruchsal und sein Vorgängerverein, die Werbegemeinschaft, werden am Sonntag, 3. Juni, für ganze drei Stunden, das zentrale Thema der Neue-Welle-Sendung „Sonntagsfrühstück bei Günter“ sein.

Von 9 bis 12 Uhr führt Günter Knappe mit Sven Wipper, dem gegenwärtigen Vorsitzenden des Branchenbundes und mit seinen Vorgängern Roland Foes und Werner Lörke unterhaltsam durch die Sendung. Es geht dabei um einen Blick zurück; es werden wichtige Stationen in der Entwicklung der Stadt und des Einzelhandels gestreift. Aber es geht auch um die Zukunft der Bruchsaler Innenstadt und um die Frage, was getan werden muss, um den Einzelhandel vital

zu erhalten. Also bitte in den Terminkalender eintragen: Sonntag, 3. Juni, von 9 bis 12 Uhr und einschalten: die neue Welle UKW 101,8 oder UKW 107,3 sowie im web-Radio.

Umweltstelle

Keine Sonne, kein Strom?

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale informiert über die Förderung von Batteriespeichern für Photovoltaik-Anlagen.

Wenn die Sonne längere Zeit nicht scheint, können Verbraucher nur wenig Strom mit der eigenen Photovoltaik-Anlage erzeugen. Gibt es besonders viele Sonnentage, ist hingegen mehr Strom da, als verbraucht werden kann. Wer dauerhaft mehr Strom aus der eigenen Anlage nutzen will, für den lohnt es sich in vielen Fällen, einen Batteriespeicher zu installieren. „Mit einer eigenen Photovoltaik-Anlage lassen sich bis zu 40 Prozent des Stromverbrauchs im Haushalt selbst erzeugen. Das meiste wird ins Stromnetz eingespeist, da der Sonnenstrom abends oder nachts nicht zur Verfügung steht. Wird die Anlage mit einem Batteriespeicher ergänzt, lässt sich der Anteil des Eigenverbrauchs auf etwa 70 Prozent erhöhen“, erläutert Vincent Clarke, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Denn so wird der erzeugte Strom zwischengespeichert und kann später verbraucht werden.

Seit März 2018 bietet das Land Baden-Württemberg ein neues Förderprogramm für Solarstromspeicher. „Wer künftig eine Photovoltaikanlage mit einem netzdienlichen Speicher errichtet, erhält für die Batterie einen Zuschuss von bis zu 30 Prozent der Nettoinvestitionskosten“, so Clarke. „Die Förderhöhe für Heimspeicher an kleineren und mittleren Anlagen beträgt 300 Euro pro Kilowattstunde (kWh) nutzbarer Batteriekapazität.“ Die Landesförderung kann zusätzlich noch mit einer Darlehensfinanzierung über die KfW-Bank kombiniert werden. In diesem Fall gewährt die KfW-Bank einen Tilgungszuschuss in Höhe von 10 Prozent der rechnerischen Speicherkosten.

Wichtig: Bei beiden Programmen stehen nur begrenzt Mittel zur Verfügung. Das KfW-Programm des Bundes endet zudem Ende 2018. Nutzer sollten außerdem die Förderbedingungen beachten. Der Zuschuss des Landes Baden-Württemberg sinkt 2019 um ein Drittel. Wer die Förderung erhalten möchte, muss den Antrag vor dem Kauf des Solarspeichers stellen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet eine persönliche und anbieterneutrale Beratung zu Photovoltaikanlagen an: von der passenden Größe über den richtigen Standort bis hin zu Fördermöglichkeiten und Batteriespeichern. Informationen gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Lokale Agenda

AG Umwelt und Energie

Fleißige Sammler der Karl-Berberich-Schule



Gemeinsam für unsere saubere Stadt aktiv: Schülerinnen und Schüler der Karl-Berberich-Schule

Bruchsal (pa) | Jede Menge Müll sammeln im Rahmen der ehrenamtlichen Aktion „Saubere Stadt“, 29 Schülerinnen und Schüler aus der Karl-Berberich-Schule rund um ihr Schulgebiet. Sollten auch andere Freiwilligengruppen, Schulklassen oder Kindergärten Interesse an der Aktion haben, gibt es weitere Informationen durch die Stadt Bruchsal, die Material zur Verfügung stellt sowie bei der Organisation und der Müllentsorgung unterstützt. Bei Rückfragen wenden Sie sich an das Agenda-Büro, E-Mail: Agendabüro@bruchsal.de oder unter Telefon: (07251) 79-373.

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Neun-Meter-Turnier am „Eisweiher“



Turnierteilnehmer

Foto: caritas

Das Neun-Meter-Turnier am „Eisweiher“ war ein voller Erfolg. Am 19. Mai durften jung und alt, groß und klein ihre Torschusskunst erproben. Bei schönem Wetter und guter Stimmung kickten die Teilnehmer einer nach dem anderen aufs Tor. Dank unseres tollen Torwarts Arman Zencefil, war es aber gar nicht so einfach zu treffen. Nach drei Runden entschied Robert Maier das Turnier für sich.

SAVE THE DATE

Pack die Picknickdecke ein...und ab zum „Eisweiher“!

Am 9. Juni starten wir wieder unser Familienpicknick am Eisweiher. Ab 14.30 Uhr treffen wir uns dort zum gemütlichen Beisammensein. Jeder bringt mit, was er gerne möchte. Wir freuen uns auf viele Nachbarn, Freunde und Bekannte.

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte KW 22

Dienstag 5. Juni

14.30 „Skat“

Donnerstag 7. Juni

9.30 Uhr „Donnerstagskreis“ mit Hedi Keydel,
14 – 18 Uhr „3. Sicherheitstag in Bruchsal Bürgerzentrum:
!!!Sicherheit geht uns alle an!!!

In Zusammenarbeit mit der Stadt Bruchsal, Seniorenrat Stadt Bruchsal, NAIS, Polizeipräsidium Karlsruhe, Feuerwehr Bruchsal, Deutsches Rotes Kreuz

Freitag 8. Juni

14 – 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr in der Sporthalle
15.15 – 16.45 Uhr „DRK – Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr
Sporthalle Stirumschule Bruchsal,
15 – 16 Uhr NAIS AG 1 „QI-GONG“ mit Helga Jannakos,
Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz

Neuberufung des Seniorenrates – die Stadtverwaltung Bruchsal bittet um Vorschläge

Im Juli 2018 wird der Seniorenrat Stadt Bruchsal für eine weitere zweijährige Amtsperiode neu berufen.

Der Seniorenrat tritt für die Interessen älterer Menschen in der Gesamtstadt Bruchsal ein und versteht sich als Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches auf sozialem, wirtschaftlichem, kulturellem und gesellschaftspolitischem Gebiet.

Es können Personen aus Bruchsal (Kernstadt und Stadtteile) berufen werden, die das Mindestalter von 55 Jahren erreicht haben. Eine berufliche Tätigkeit darf dabei in keinem Interessenskonflikt zu dieser Aufgabe stehen.

Die eingehenden Vorschläge werden unter Beteiligung der Vorsitzenden des amtierenden Seniorenrates und der Stadtverwaltung Bruchsal geprüft. Die Berufung erfolgt durch die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Vorschläge bzw. Bewerbungen können bis zum 18. Juni 2018 bei der Stadtverwaltung Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, Campus 1, 76646 Bruchsal schriftlich eingereicht werden.

Für Auskünfte steht Ihnen gerne der Seniorenbeauftragte der Stadtverwaltung Volker Falkenstein, Telefon: (07251) 79-357 zur Verfügung.



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

In der Freizeit stets auf Achse



Celine Stephan in Kalifornien

Foto: privat

Die Bruchsalerin Celine Stephan legte 2017 am HBG Bruchsal ihr Abitur ab und verbringt momentan ein Jahr als Au Pair in den USA. Hier schreibt sie über ihre Erfahrungen – verbunden mit der Empfehlung an alle künftigen Abiturientinnen und Abiturienten es ihr gleichzutun:

„Nach meinem Abitur war es schon lange mein Wunsch, eine Weile im Ausland zu verbringen, um neue Kulturen kennen zu lernen und Erfahrungen zu sammeln. Aufgrund meines großen Interesses an der Zusammenar-

beit mit Kindern und da mich die USA schon immer fasziniert haben, habe ich mich entschlossen ein Jahr in den USA als Au Pair zu verbringen. Ich wohne in einem kleinen Vorort von San Francisco in Kalifornien, etwa 30 Minuten von der Stadt entfernt, bei einer vierköpfigen Familie. Unter der Woche passe ich auf einen achtjährigen Jungen und ein zehnjähriges Mädchen auf, und versuche an den Wochenenden so viele Orte wie möglich zu sehen. Bisher war ich bereits in New York City, Los Angeles, Miami, San Diego, Mexiko... – und natürlich in San Francisco und vielen anderen wahnsinnig schönen Orten, die Nordkalifornien zu bieten hat.

Auch wenn ich nicht sagen würde dass es immer ein „Zuckerschlecken“ ist und die Arbeit mit Kindern bei bis zu 45 Stunden die Woche hart sein kann, bin ich unglaublich dankbar die Möglichkeit zu haben hier in den USA zu wohnen, zu reisen und so viele internationale Freundschaften zu schließen.

Ich kann diese Erfahrung jedem ans Herz legen, der Spaß an der Zusammenarbeit mit Kindern hat und selbst erfahren will, wie es ist Teil einer fremden Familie zu werden und sein zweites Zuhause in den USA zu finden.“

Celine Stephan schreibt zudem, dass sie mit „Cultural Care“ in den USA sei und diese Organisation „extrem weiterempfehlen“ könne. Man höre vor Ort aber generell kaum von schlechten Erfahrungen, egal mit welcher Organisation Au Pairs eingereist seien (Celine nennt hier angesichts der großen Auswahl nur beispielhaft „AuPairCare“ oder „Ayusa“). Auf jeden Fall würde sie „jedem davon abraten ohne Organisation zu gehen!“

Neben Celine Stephan haben auch bereits die letztjährigen Abiturienten Christian Kaufmann und Paul Fröhlich über ihr Auslandsjahr in Amerika berichtet (siehe www.heisenberg-gymnasium.de). hb

Konrad-Adenauer-Schule

Bienvenue à la KAS



Das FranceMobil an der KAS

Foto: kas

Noch vor den Pfingstferien durften wir das FranceMobil, entsendet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk und dem Institut Français, an der KAS begrüßen. Eine junge französische Lektorin kam mit ihrem Renault Kangoo an unsere Schule und brachte für vier Klassen ein Stück Frankreich direkt ins Klassenzimmer. Mit französischer Musik, kulturellen Besonderheiten und verschiedenen altersentsprechenden Sprachspielen sollte bei den Schülerinnen und Schülern die Lust auf das Erlernen dieser Sprache geweckt werden. Obwohl ausschließlich Französisch gesprochen wurde, haben die Kinder und Jugendlichen begeistert mitgemacht und konnten schon in kürzester Zeit Erfolgsergebnisse verbuchen. Die höheren Klassen stellten stolz unter Beweis, was sie bereits im Unterricht gelernt hatten. Nach diesem gelungenen Tag freuen wir uns bereits auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. (May/Wenz)

Schönborn-Gymnasium

Internationaler Lateinwettbewerb in Italien

Im Mai nahmen Christina Graf, Hannah Mannherz und Aylin Jonitz, begleitet von ihrer Lateinlehrerin Susanne Lejeune, an einem internationalen Lateinwettbewerb in Italien teil. Gemeinsam mit einer Schülergruppe des Sankt Paulusheims machten sich die Lateinexpertinnen auf den Weg in die Geburtsstadt Ciceros, dem Austragungsort des Wettbewerbs. Schnell war allen klar, dass die überstarke Konkurrenz aus 13 Ländern nicht nur den Altphilologinnen des Schönborn-Gymnasiums das Leben schwer machen würde. Rund um Cicero mussten die Schülerinnen eine Übersetzungsklausur schreiben und einen Kommentar zum Text verfassen. Die intensive Auseinandersetzung mit Cicero und seinen auch für das heutige Europa grundlegenden Gedanken ließ bei allen Teilnehmern die Köpfe rauchen. Doch von Rivalität und Wettbewerb war schon kurz nach den jeweiligen Prüfungen nichts mehr zu spüren. Latein – das Interesse an alter Sprache, an großartigen Gedanken alter Schriftsteller und Philosophen – verband die Jugendlichen über Ländergrenzen hinweg und ließ neue Freundschaften entstehen. Von diesem Geist getragen war auch das kulturelle Rahmenprogramm: Die Schülerinnen und Schüler besichtigten das heutige Arpino, besuchten weitere antike Stätten und folgten einer ganz besonderen Einladung in das Kloster Monte Cassino samt lateinischer Ansprache des dortigen Abtes. Es wurden Orte erkundet, an denen die Texte und Themen des Lateinunterrichts entstanden sind.

Auch wenn es für die Teilnehmerinnen aus Bruchsal nicht für die vordersten Ränge gereicht hat, so waren die Reise und die Zusammenkunft mit anderen Altphilologen ein großer Gewinn für alle. „Das Entwickeln und Erfahren einer europäischen Identität im Austausch mit den Teilnehmern aus anderen Nationen ist der größte Gewinn überhaupt“, so Susanne Lejeune.

(K.Ex)

Ankündigung:

Am Samstag, 9. Juni, führt die Theater-AG des Schönborn-Gymnasiums unter der Leitung von Claudia Heim und Barbara Lehrian Shakespeares „Sommernachtstraum“ auf. Die Vorstellung im Theaterkeller der Schule beginnt um 18.30 Uhr. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.



Frau Lejeune mit ihren Schülerinnen vor der Aras pacis in Rom

Foto: Schönborn-Gymnasium

tauschen“ will die CDU mit den Bürgern an einem gemütlichen Tag das Gespräch anbieten. Es wartet ein besonderes Grillerelebnis, Kaffee und Kuchen und auch vegetarische Speisen.

Jahreshauptversammlung beim CDU-Ortsverband Bruchsal

Am **Donnerstag, 7. Juni, um 19.30 Uhr** findet im „Graf Kuno“ die Hauptversammlung des CDU-Ortsverbandes der Kernstadt statt. Im Zentrum stehen die Neuwahlen des Vorstandes. Thomas Barth steht als Vorsitzender weiterhin zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr

Abendlicher Starkregen beschäftigt Feuerwehr bis in die Nacht

Am frühen Dienstagabend entleerte sich eine Gewitterzelle mit einem sehr hohen Wasseraufkommen über Bruchsal und der Umgebung. Innerhalb kürzester Zeit stand vielerorts das Wasser auf den Straßen. Am schwersten in Bruchsal traf es die Stadtteile Obergrombach, Heildelshausen und Helmsheim. Die Feuerwehr musste bis in die Nacht hinein 33 Einsatzstellen abarbeiten.

Am Dienstagnachmittag wurde um 16:56 Uhr die Heildelshausener Feuerwehr aufgrund des Starkregens zu überfluteten Straßen und Kellern in Heildelshausen alarmiert. Kurze Zeit später besetzte die Führungsgruppe Bruchsal ihre Koordinationsstelle im Feuerwehrhaus Bruchsal und alle Stadtteile wurden zur Bereitschaft in die jeweiligen Feuerwehrhäuser alarmiert. Im Minutentakt kamen Alarmlieferungen von der integrierten Leitstelle in Karlsruhe im Führungshaus an. Hier wurden diese priorisiert und den verfügbaren Fahrzeugen zugewiesen.

Mit 17 Einsatzstellen war die Abteilung Obergrombach am schwersten betroffen. In der Ortsmitte, im Bereich Gondelsheimer Straße in Obergrombach, stand das Wasser/Schlamm-Gemisch teilweise 60 Zentimeter hoch auf der Straße. Viele Keller waren bis zu 80 Zentimeter hoch mit Regenwasser und Schlamm überflutet. Hier kamen massiv Tauchpumpen zum Einsatz. Die Abteilung Büchenau unterstützte die Obergrombacher Wehr und von Bruchsal wurde ein Löschfahrzeug und ein Mannschaftstransportwagen mit Tauchpumpen und Wassersaugern nach Obergrombach geschickt. In Heildelshausen waren sieben Einsatzstellen und in Helmsheim vier Einsatzstellen zu bewältigen. Bruchsal und Obergrombach hatten jeweils eine Einsatzstelle abzarbeiten.

Die Bruchsaler Feuerwehr hatte dazwischen noch die Meldung über einen Gartenhüttenbrand im Langental. Dies stellte sich allerdings nur als ein rauchender Räucherofen an einer Gartenhütte heraus. Weiter wurde die Saalbach von der Bruchsaler Wehr an zwei Einsatzstellen kontrolliert.

Die Abarbeitung der Einsatzstellen zog sich bis Mitternacht hin. Auch das notdürftige Reinigen und der Wechsel der teilweise stark verschmutzten Einsatzkleidung kostete die Einsatzkräfte noch Zeit ihrer wohlverdienten Nachtruhe.

Die Feuerwehr Bruchsal war unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Bernd Molitor mit 120 Einsatzkräften im Einsatz. Das letzte Fahrzeug war gegen 1:00 Uhr wieder am Standort und einsatzbereit.

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

CDU Bruchsal

CDU Stadtverband lädt ein:

Wanderung des CDU-Ortsverbandes Obergrombach

Der CDU-Stadtverband Bruchsal lädt alle Bruchsaler zur traditionellen Wanderung des Obergrombacher Ortsverbandes ein. Sie steht unter dem Motto „Natur erleben – Veränderungen wahrnehmen – miteinander reden“. Sie findet statt **am Sonntag, 10. Juni**; Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Maibaumplatz an der Gondelsheimer Straße in Obergrombach. Die Wanderung führt durch das Städtl, den Schloßpark und Burgwingert mit schönen Ausblicken auf Rheinebene und auf Obergrombach. Weiter geht es den neuen Radweg entlang zur Grillhütte im Wald an der Helmsheimer Straße. Dort werden ab ca. 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke angeboten, ab 17 Uhr auch Steaks und Würste vom Grill. An diesem Tag will die CDU auch eine Initiative „Politik für junge Leute“ starten und lädt deshalb besonders auch junge Leute und Familien ganz herzlich ein. In ungezwungener Atmosphäre besteht Gelegenheit, Funktions- und Mandatsträger kennen zu lernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Die Wanderung ist für jedes Alter geeignet und findet bei jedem Wetter statt. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Wem das Wandern zu beschwerlich ist oder wer nicht wandern will, kann gerne ab 15:30 Uhr direkt zur Grillhütte kommen.

Dorffest der CDU in Helmsheim

Der CDU-Ortsverband Heildelshausen/Helmsheim lädt alle Bruchsaler ein zum Grillfest auf dem Dorfplatz in Helmsheim. Es findet statt am Sonntag, 3. Juni, ab 12 Uhr. Unter dem Motto „Feiern, Begegnen, Aus-

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Zuschauer hinter den Kulissen

Hausführung – Entdecken Sie Ihr Theater!

Am Freitag, 8. Juni, können Zuschauer wieder ab 17 Uhr entdecken, was sich an der Badischen Landesbühne hinter den Kulissen abspielt. Neben den Schauspielerinnen und Schauspielern arbeiten noch viele weitere Personen am Theater, die im Rahmen einer Hausführung Einblicke in ihre Arbeit geben.

Unter Leitung der Dramaturgie und der Technik, die wissenswerte Erläuterungen und amüsante Anekdoten beisteuern, lernen Zuschauer die Arbeit hinter der Bühne kennen.

Da die Platzanzahl begrenzt ist, wird um Voranmeldung gebeten. Treffpunkt ist am 8. Juni am Bühneneingang der Badischen Landesbühne.

Anmeldung unter:

Badische Landesbühne, Telefon (07251) 72723, info@dieblb.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Der Shabat

Vortrag am Dienstag, 5. Juni, von 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Dr. Gertrud Rapp, Freiburg
Eintritt 4 Euro (inkl. Kaffee und Butterbrezel).

Das Gebot, den Sabbat heilig zu halten, ist eines der Zehn Gebote, eine der Säulen des jüdischen Glaubens und Lebens (Ex 20, 8-11; Dtn 5, 12-15). Seit Mose bis zum heutigen Tag basiert der Shabat auf zwei Grundsätzen: der Ruhe und der Heiligkeit. Gott selbst ruhte an diesem Tag, nachdem er die Wertschöpfung vollendet hatte, segnete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig (vgl. Gen 2, 1-3). Er ist ein Tag der Harmonie und des Friedens, des Friedens zwischen den Menschen, im Menschen und mit allen Dingen. Im Christentum ist der Gedanke des Sabbats und seiner Heiligung in die Pflege des Sonntags, des wöchentlichen Gedenkens der Auferstehung Jesu eingegangen.

Dr. Gertrud Rapp ist seit 2016 Beauftragte für den christlich-jüdischen Dialog im Erzbistum Freiburg. Schon über 40 Jahre ist sie in diesem Bereich ehrenamtlich engagiert. Durch viele Reisen, die sie nach Israel begleitet hat, sind Netzwerke entstanden zu Friedensaktivisten wie Amos Oz und David Grossman sowie zu Rabbinerinnen und Rabbinern, die im interreligiösen Dialog engagiert sind. In ihrer Dissertation hat sich die Referentin mit der Entrechtung der Juden im Nationalsozialismus befasst.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Öffentliche Stadtführung

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch Bruchsal und tauchen Sie zusammen mit Gästeführer Ralf Freitag ein in die Vergangenheit und wieder auf in der Gegenwart.

Begonnen wird die Stadtführung am Kübelmarkt, wo Frauen schon seit über 100 Jahren eine wichtige Rolle spielen. Es wird erläutert, wie aus der ehemaligen Haushaltungsschule für Mädchen das heutige „Brauhaus Wallhall“ entstand. Weiter führt der Rundgang über den Otto-Oppenheimer-Platz mit seiner bewegten Geschichte zur ältesten Ansiedlung Bruchsals um die Peterskirche, die mit kostbarer, barocker Innenausstattung geschmückt ist. Überzeugen Sie sich selbst von der Schönheit der Kirche!

Vorbei geht es dann am „dorsichtigen Grafen Kuno“ und dem Saalbach bis zum Schuhmacher-Rill-Haus. Durch den Bürgerpark gelangen Sie in die attraktive Innenstadt mit dem Babette-Ihle-Platz, dem Kirch- und Friedrichsplatz. Auch manche Kuriositäten und Anekdoten sind Inhalt dieser außergewöhnlichen Führung. Sind Sie neugierig, welche spannenden Ereignisse damals in Bruchsal passierten und was George Clooney und der „Monuments Man“ Harry Ettliger mit Bruchsal verbindet? Dann dürfen Sie diese circa zweistündige Führung auf keinen Fall verpassen! Treffpunkt ist am Sonntag, 10. Juni, 16 Uhr auf dem Kübelmarkt. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person.

Nähere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de



Stadtrundgang Alt-Bruchsal; hier: Paulusheim Foto: archiv

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

Saisonabschluss der Schlosskonzerte mit Gebrüder Gerassimez

Konzerte in ungewöhnlicher Besetzung und mit ungewöhnlichem Programm erfreuen sich zum Saisonabschluss der Bruchsaler Schlosskonzerte seit Jahren besonderer Beliebtheit. Diesmal hat der Kulturring drei junge Brüder eingeladen, die aus einer hochmusikalischen Familie stammen und von denen jeder als Virtuose seines Instruments bereits internationale Karriere macht.

Der Pianist Niccolai, der Cellist Wassily sowie der Schlagzeuger und Komponist Alexej Gerassimez präsentieren sich gemeinsam am **Freitag, 8. Juni, 20 Uhr**, im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses. Mit ihrem Programm „**Family Clash**“ zeigen die Drei dabei auf humorvolle Weise, was es für sie bedeutet, als Geschwister gemeinsam auf der Bühne zu stehen.

Sie spielen gemeinsam mit Lust am virtuoseren Glanz und mit Liebe zum lyrischen Detail in einem kontrastreichen Programm Werke von Johann Sebastian Bach und Bohuslav Martinu bis zu Steve Reich und Fazil Say sowie ausgezeichnete Eigenkompositionen in familiärer Vertrautheit und in – auch optisch – überraschenden „Konstellationen“.



Die Brüder Gerassimez Foto: Bruchsaler Schlosskonzerte

Um 19.30 Uhr gibt es mit Ines Stricker eine Einführung in die Werke dieses Kammermusikabends. Weitere Informationen unter Kulturring Bruchsal, Telefon (07251) 88 0 55 und über www.bruchsaler-schlosskonzerte.de.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Belvedere – Malen im Freien

Mit dem Maler und MuKs-Dozenten Roland Spieth begeben wir uns auf Motivsuche im Park „Belvedere“ in Bruchsal (Adolf-Bieringer-Str. 20). Ausgerüstet mit Farbstiften, Pastell- oder Ölkreide oder mit Aquarellfarbe bringen die Kursteilnehmer sommerliche Impressionen aufs Papier. Ob flüchtige Skizze oder ausgearbeitete Landschaftsstudie, ob purer Farbeindruck oder Architekturbild – durchs Malen im Freien kann man vielfältige bildnerische Gestaltungsmöglichkeiten entdecken und vor allem: Sehen lernen.

Unter fachkundiger Anleitung bietet sich die Möglichkeit, Kenntnisse im Architekturzeichnen (Perspektive usw.) zu erlernen oder zu erweitern. Der Kurs eignet sich für Teilnehmer ab 14 Jahren und Erwachsene und findet an zwei Terminen samstags, am 9. und 16. Juni, von 16 bis 18 Uhr statt.

Treffpunkt ist am Belvedere, Adolf-Bieringer-Str. 20 in Bruchsal. Bei schlechtem Wetter findet der Kurs im Malersaal im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17a, statt.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 29,- Euro.

Das Malmaterial wird gestellt, es kann jedoch eigenes Material (Skizzenblock, Aquarellfarben) mitgebracht werden.

Weitere Infos und Anmeldung unter (07251) 30 00 70.

Waldgeister – aus Naturmaterialien

An einem Tag im Wald wollen wir uns mit Dingen aus der Natur beschäftigen und sie lebendig werden lassen.

Mystische und phantasievolle Lebewesen verbergen sich hinter Stock und Stein, sitzen in Bäumen oder verstecken sich in Büschen. Manchmal sind es sogar Pflanzen selbst, die zum Leben erwachen und ein Gesicht bekommen oder Bäume, die uns mit großen Augen anschauen und mit einem breiten Grinsen zulächeln, Wesen aus Steinen und Ästen, die sich darauf freuen neue Freunde zu finden.

Der Kurs am Sonntag, 10. Juni von 14 bis 17 Uhr ist für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Treffpunkt ist im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17a, danach geht es in den Wald zum Arbeiten.

Bitte Arbeitskleidung mitbringen.

Die Kursgebühren betragen einmalig 15,-. Weitere Informationen und Anmeldung unter (07251) 30 00 70.

Schloss Bruchsal



Essen und Trinken in der Steinzeit

Bruchsaler Archäologin Birgit Regner-Kamlah spricht im Städtischen Museum

Über „Essen und Trinken in der Steinzeit“ spricht die Bruchsaler Archäologin Birgit Regner-Kamlah am Sonntag, 17. Juni, um 14 Uhr und 15.30 Uhr im Rahmen des Schlosserlebnistages in den Ausstellungsräumen des Städtischen Museums. Die unterschiedlichen Ernährungsstrategien der Jäger und Sammler einerseits sowie der neolithischen Bauern andererseits steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Rolle der verschiedenen Nahrungsmittel wie Fleisch, Getreide und Milch. Regner-Kamlah verknüpft ihre Betrachtungen mit Vor- und Nachteilen der jeweiligen Ernährung in gesundheitlicher und demografischer Hinsicht; so entstand durch die Getreidenahrung die Zahnkrankheit Karies, und auch Milchunverträglichkeit ist bereits in frühen Gesellschaften zu vermuten. Der stark reduzierte Eintrittspreis in das Schloss Bruchsal, in dem auch das Städtische Museum seinen Sitz hat, beträgt an diesem Tag 4 Euro für Erwachsene, 2 Euro für Kinder und 10 Euro mit Familienkarte; im Rahmen dessen entstehen für die Teilnahme am Vortrag keine weiteren Kosten.

Deutsches Musikautomaten-Museum

„Musik nach Feierabend“

Führung für blinde und sehbehinderte Besucher

Zuhören, Anfassen, Erfühlen – das steht am Samstag, 9. Juni, um 15.30 Uhr im Mittelpunkt einer speziell für blinde und sehbehinderte Menschen konzipierten Führung im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal. Unter dem Titel „Musik nach Feierabend. Musikautomaten in Gaststätten und Tanzsälen“ wird Kira Kokoska ein spezielles Kapitel der Musikgeschichte ausführlich beschreiben.

Moderne Musik und populäre Schlager waren bei den Besuchern von Gaststätten und Tanzsälen lange vor dem Betrieb der Musikboxen gefragt. Um 1920 waren Jazz und Charleston die aktuellen Tänze, die meist von einem Klavierspieler, einem Schlagzeuger und einem Saxophonspieler dargeboten wurden. Diese Entwicklung nahm die Musik-



Orchestrion „Pneuma-Accordeon Jazz“, genannt „Tino Rossi“, Paris, Camerano, Berlin) um 1930
(Foto: DMM)

automaten-Industrie auf und produzierte Orchestrien wie das „Sinfonie Jazz“ der Leipziger Firma Ludwig Hupfeld.

Die spezielle musikalische Erinnerungstour präsentiert Melodien der 1920er bis 1970er Jahre. Neben der eindrucksvollen Musik, die die Besucher zu hören bekommen, werden sie auch Teile der Technik, die Programmträger und die Dekoration der ausgestellten Musikautomaten befühlen können. Außerdem erklären Hands-on-Objekte die Mechanik der Orchestrien.

Der Eintritt kostet ermäßigt vier Euro zuzüglich zwei Euro Führungsgebühr. Eine Begleitperson hat freien Eintritt. Um Anmeldung bis zum 1. Juni wird gebeten unter Tel. 07251/742-652 oder an dmm@landesmuseum.de.

Stadtbibliothek



„Das kleine Känguru und der Angsthase“



Das kleine Känguru und der Angsthase
Foto: blinklichter

Das Blinklichter Theater spielt in der Stadtbibliothek Bruchsal „Das kleine Känguru und der Angsthase“ nach einem Buch von „Sams-Erfinder“ Paul Maar. Das kleine Känguru will seine Mama mit einem Geburtstagskuchen überraschen...mit Waldhimbeeren obendrauf. Aber Waldhimbeeren muss man erst mal finden und das ist gar nicht einfach. Auch nicht, wenn Springmaus, Angsthase und Schlabberschlange beim Suchen helfen... Ein Theaterstück zum Thema „Mut und Selbstvertrauen“, gespielt mit herrlich sympathischen Stofftieren. Schauspiel und Figurentheater für Kinder ab drei und andere Menschen.

Weitere Infos: www.blinklichtertheater.de
Aufführung am Mittwoch, 13. Juni um 16 Uhr, Dauer 50 Minuten, Eintrittskarten zu je vier Euro erhalten Sie über stadtbibliothek@bruchsal.de oder zu unseren Öffnungszeiten auch telefonisch unter Telefon (07251) 79-311.

Praktikum in der Stadtbibliothek



Firmin Fricot aus Sainte Ménehould (Mitte) absolvierte ein Kurzpraktikum in der Stadtbibliothek
Foto: Helmut Lang

Leider nur drei Tage hat das Kurzpraktikum in der Bruchsaler Stadtbibliothek für Firmin Fricot aus der Partnerstadt Sainte Ménehould gedauert. Um seine Sprachkenntnisse, die er für ein bilinguales Abitur benötigt, zu verbessern, war Firmin zum wiederholten Mal in Bruchsal: wie zum Beispiel beim 50jährigen Partnerschaftsjubiläum, dem Besuch bei der Pugilist Experience Crew, beim Schüleraustausch mit der Albert-Schweitzer-Realschule und im letzten Jahr zwei Monate im St. Paulusheim. Die Leiterin der Stadtbibliothek Sabine Freiwald freute sich, dass nach 20 Jahren wieder ein Praktikant aus der Partnerstadt in der Bücherei war. Mit der Arbeit von Firmin, zu der unter anderem die

Überarbeitung und Korrektur der französischen Benutzerordnung der Bücherei gehörte, war sie sehr zufrieden und er ist jederzeit wieder willkommen. Auch Firmins Fazit war sehr positiv und er möchte nochmals den Mitarbeiterinnen danke sagen, dass er mit offenen Armen aufgenommen wurde und viel Unterstützung erhalten hat. Er hat viel Neues gelernt und seine Deutschkenntnisse erweitert. (Monika Ortolf)

Volkshochschule



10026 Exkursion nach Wissembourg und zum Weintor Schweigen

Freitag, 8. Juni, 8.10 Uhr Bahnhofshalle Bruchsal, Anzeigetafel.
Nach der Stadtführung und der Verkostung der Köstlichkeiten in Rebert's Café machen wir uns auf zu einer leichten, ca. 3 km langen Wanderung durch die Weinberge zum Weintor Schweigen. Dort besteht die Möglichkeit, in der Vinothek der Winzergenossenschaft Deutsches Weintor eG die Weine der südlichen Weinstraße zu probieren und / oder sich in einem der in der Nähe liegenden Restaurants zu stärken. Danach

führt uns der Weg wieder nach Wissembourg, wo Gelegenheit besteht, individuell durch die Stadt zu bummeln, bevor wir uns auf die Rückreise begeben.

10303 Berufsunfähigkeitsversicherung – was ist das und brauche ich es überhaupt? Vortrag Montag, 11. Juni, 18.30 Uhr Bürgerzentrum, Seminarraum 4, Voranmeldung erforderlich!. Der Vortrag richtet sich an Personen, die im Berufsleben stehen und auf ihr laufendes Einkommen angewiesen sind. Warum erhalten erkrankte Menschen trotz jahrelanger Beitragszahlung keine Leistung und was kann man tun, um das Risiko keine Leistung zu erhalten zu minimieren? Für wen macht eine solche Absicherung Sinn (Berufseinsteiger, Single, Hauptverdiener der Familie, etc.), Wann ist der richtige Zeitpunkt, um sich mit diesem Thema zu beschäftigen,? Die Fragen werden anhand diverser Praxisbeispiele erläutert.

30226 ZUMBA Fitness, Montag, 4. Juni, 19-20 Uhr (7x), Konrad-Adenauer-Schule.

21105 Kreative Fotografie für Anfänger ab Dienstag, 19. Juni, 18-21 Uhr, 4x, Justus-Knecht-Gymnasium.

30232 Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren, Freitag, 15. und 22. Juni, 18-20 Uhr, Bürgerzentrum. Lernen Sie, wie man alltägliche und besondere Konflikt- und Gefahrensituationen richtig einschätzt. Neben dem Stimm- und Schreitraining üben die Kursteilnehmerinnen einfache, aber wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken ein, die im Notfall eingesetzt werden dürfen.

30505 D Kochen und backen mit Erdbeeren für Kinder ab 7 Jahren, Samstag, 16. Juni, 10-13 Uhr, Burgschule Obergrombach,

30515 Die Küche des Maghreb, Kochkurs am Mittwoch, 20. Juni, 18.30-22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule.

Lernen Sie die Küche Nordafrikas kennen, sie steckt voller betörender Düfte und Gewürze.

40601A Englisch A1, 50+ -Anfänger mit geringen Vorkenntnissen ab Mittwoch, 6. Juni, 10.30-12 Uhr, 8x, Bürgerzentrum.

42801 Deutsche Gebärdensprache DGS 2 ab Mittwoch, 6. Juni, 18.30-20 Uhr, 8x, Bürgerzentrum.

Andere Veranstalter

Die Bruchsaler Fürstbischöfe und das weiße Gold



Spargelernte
Foto: pr

Vor fast 300 Jahren wurde der Spargelanbau in Bruchsal zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Bekannt ist, dass – wie viele adelige Genießer in jener Zeit – die Bruchsaler Fürstbischöfe Liebhaber des edlen Gemüses waren. Am Mittwoch, 6. Juni, von 10.30 bis 12 Uhr sind im Spargelhof Böser (Kurze Alle 2, 76649 Forst) Einblicke in den heutigen Anbau und die Ernte des „weißen Goldes“ möglich. Treffpunkt ist um 10.15 Uhr vor dem Spargelrestaurant.

Hautnah kann miterlebt werden, wie Spargel gestochen, weiterverarbeitet und zubereitet wird. Die Führung von Otmir Böser wird ergänzt durch Wissenswertes und Amüsantes rund um den Spargel am barocken Bruchsaler Hof. Und selbstverständlich kann die Delikatesse nach der Führung im Spargelrestaurant auch genossen werden. Veranstalter ist die Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit den Staatlichen Schlösser und Gärten. Die Teilnahmegebühr von 10 Euro wird vor Ort erhoben. Eine Anmeldung ist erforderlich beim Schloss Bruchsal, Schlosskasse, Tel. 07251/74-2661, Fax 07251/74-2564 oder E-Mail: info@schloss-bruchsal.de. (tam)

„Unterwegs“ – Arbeiten aus vier Jahrzehnten



„Landschaft in Rot“
Foto: tatje

„Unterwegs“ – so hat Joachim Tatje eine Auswahl seiner Arbeiten überschrieben, Zeichnungen und Gemälde aus vier Jahrzehnten, die während der zweiten Juni-Hälfte in der Untergrombacher Gustav-Adolf-Kirche (Bruchsaler Str. 63) zu sehen ist. Eröffnet wird die Ausstellung am Sonntag, 17. Juni um 11 Uhr im Rahmen des Gemeindefestes der evangelischen Christusgemeinde. Die Finissage findet am Freitag,

29. Juni um 17 Uhr statt mit einer Laudatio von Hartmut Ayrle und musikalischer Umrahmung durch das Gitarrentrio TrioCorde.

Tatjes Werke sind bis auf wenige Ausnahmen gegenständlich. Seit seiner Jugend malt und zeichnet der gebürtige Lemgoer als Autodidakt. Den „Startimpuls“ bekam er von seinem Kunsterzieher, dem Maler Emil Schulz-Sorau, der als einer der bedeutendsten lippschen Künstler des 20. Jahrhunderts gilt. Tatje arbeitet bevorzugt mit Aquarell, Gouache, Ei-Tempera und Acryl. Ausgehend von seinen frühen Zeichnungen wird der Entwicklungsprozess zu größeren Formaten, zu verstärkter Farbigkeit

und Expressivität erkennbar. In den vergangenen vier Jahrzehnten fand Tatje immer wieder Zugang zu Künstlern, die ihn inspirierten und förderten, darunter der Karlsruher Helmut Meyer-Weingarten, der Amerikaner Ron Otter und die Berliner Künstlerin Helga Ntephe. Tatje selber sieht sich auf einem Weg der künstlerischen Entwicklung mit offenem Ziel. Wegbegleiter ist die stets neue Auseinandersetzung mit Materialien, Motiven und Techniken.

Information:

Die Ausstellungseröffnung findet am Sonntag, 17. Juni um 11 Uhr statt. Geöffnet ist die Ausstellung dienstags und donnerstags von 17 bis 20 Uhr, am Samstag, 23. Juni, von 15 bis 19 Uhr sowie am Freitag, 29. Juni, ab 15 Uhr. Am selben Abend findet die Finissage statt, die Ausstellung wird bis 21 Uhr geöffnet sein. Die Werke können käuflich erworben werden. Vom Erlös gehen zehn Prozent an das Ferienprogramm der Musik- und Kunstschule Bruchsal.

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal
Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834
E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Sonstige

Sehbehindertentag am 6. Juni Informationsveranstaltung mit Hilfsmitteln, Beratung und augenärztlichen Fachvorträgen

Im Rahmen des bundesweiten Sehbehindertentags bietet der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein (BBSV) am Mittwoch, 6. Juni, von

11 bis 17:30 Uhr im Jugend- u. Begegnungszentrum (Jubez), Kronenplatz 1 in Karlsruhe eine Informations- und Beratungsveranstaltung sowie augenärztliche Fachvorträge zum Thema Sehbehinderung an. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Karlsruher Oberbürgermeisters Dr. Frank Menstrup.

Was tun, wenn das Lesen immer schwerer fällt, die Farben nicht mehr klar erkennbar sind? Wie komme ich im Job zurecht? Wie bewältige ich meinen Haushalt? Auf diese und weitere Fragen werden Sie dort Antworten bekommen. Das Angebot des BBSV umfasst neben kompetenter Beratung und Information auch Erfahrungsaustausch und Hilfe von Betroffenen für Betroffene. Verschiedene Aussteller zeigen und beraten zu Lesegeräten über Hilfsmittel für den Haushalt bis zu Mobilität und Alltagsbewältigung sowie berufliche Rehabilitation.

Vorträge über Augenerkrankungen und Sehbehinderung sowie Vorstellung der „OrCam“ ein Text-, Personen- und Produkterkennungsgerät runden das Programm der Veranstaltung ab.

Der BBSV lädt sehbehinderte und blinde Menschen, deren Angehörige sowie Interessierte zu dieser kostenfreien Veranstaltung am 6. Juni ins Jubez ein.

Veranstaltung: Sehbehindertentag 2018 – Veranstaltung des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins v.m.K.

Datum: Mittwoch 6. Juni 2018 von 11 bis 17:30 Uhr

Ort: Jubez, Kronenplatz 1, 76133 Karlsruhe

Ansprechpartner: BBSV Bezirksgruppe Karlsruhe, Inge Stumpp, Telefon (07248) 5724 ; Vereinsgeschäftsstelle in Mannheim, Telefon (0621) 40 20 31, www.bbsvvmk.de

Ehrung für Bruchsaler Bundeswehrsoldaten



Für besonderes Engagement beim Sammeln geehrt (v.l.): Hauptgefreiter Patrick Skyrme, Hauptgefreiter Sebastian Schröder

Foto: Volker Schütze

kennung aus.

Hauptgefreiter Sebastian Schröder und Hauptgefreiter Patrick Skyrme, aus der General-Dr.-Speidel-Kaserne in Bruchsal, erhielten für ihr großes Engagement jeweils die Ehrennadel des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Insgesamt konnte der Bundeswehrstandort Bruchsal 11.122 Euro bei der Sammlung erzielen.

Bei der jährlichen Sammelaktion für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge haben Soldatinnen und Soldaten sowie Reservistinnen und Reservisten der Bundeswehr im letzten Jahr in Baden-Württemberg 263.699 Euro gesammelt. Bei einer Feierstunde im Marmorsaal des Neuen Schlosses dankten der Staatssekretär im Innenministerium Julian Würtenberger und der Landesvorsitzende des Volksbunds, Johannes Schmalzl, den vielen Sammlerinnen und Sammlern und sprachen ihnen für den uneigennütigen Einsatz ihre Anerkennung aus.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Christus spricht: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.
Lukas 10, 16

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christugemeinde Obergrombach

Veranstaltung unter der Woche:

Donnerstag, 7. Juni,
19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach

Sonntag, 3. Juni,
10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Schuldekan Walter Vehmann.

Veranstaltungen unter der Woche:

Samstag, 2. Juni,
14.30 Uhr: Projekt 58 plus: Besuch der Etrusker-Ausstellung im Landesmuseum Karlsruhe. Führung um 14.30 Uhr mit Helene Seifert. Einzelheiten können Sie bei Brigitte Olsen erfragen Tel. (0725)17245464, brigitte.olsen@gmx.de. Bitte um eine Anmeldung bei Brigitte Olsen, erforderlich ist das Eintrittsgeld.

Dienstag, 5. Juni,
19.30 Uhr: Sitzung des Ältestenkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Jutta Müller.

Donnerstag, 7. Juni,
9.15 Uhr: Frauenkreis zum Thema: „Frauenportrait aus der Pamina-Region“ – mit Brigitte Olsen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienste

Sonntag, 3. Juni, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche (Pfr. i.R. Brjanzew), **9.50 Uhr:** KiGo in der Martinskapelle
Dienstag, 5. Juni, 20 Uhr: Gebet für den Ort im Haus der Christlichen Gemeinde, Pfälzer Str. 15a

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Freitag, 1. Juni, 19 Uhr: Jugendbistro für alle auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Dienstag, 5. Juni, 19.30 Uhr: Jugendtreff: Andachten, Bibelarbeiten, Themenabende und Gemeinschaft für ältere Jugendliche ab 16 Jahren. Ein Angebot (nicht nur) für Mitarbeitende.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 3. Juni, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl für beide Gemeinden in der Stadtkirche in Heildelshaus (Pfr. i.R. Brjanzew)
Dienstag, 5. Juni, 20 Uhr: Gebet für den Ort im Haus der Christlichen Gemeinde, Pfälzer Str. 15a

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Freitag, 1. Juni, 19 Uhr: Jugendbistro im GZ in Heildelshaus
Dienstag, 5. Juni, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Bubenjungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchor

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 3. Juni, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Lutherkirche mit Pfr. i. R. Horst Nasarek.
19.00 Uhr: Herzliche Einladung zum **Taizé Gebet**, immer am 1. Sonntag im Monat in der Peterskirche.

Veranstaltungen unter der Woche:

Samstag, 2. Juni, 11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – schauen Sie rein, finden Sie Ruhe, gehen Sie ins Gebet – laden Sie ihren Akku auf, ... **IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE**

Orgelpunkt12 am Samstag, 2. Juni um 12 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal

Festliche Musik für Trompete und Orgel

Daniel Wimmer studierte an der staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe und der staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Mannheim. Zu seinen Lehrern zählten u.a. Prof. Reinhold Friedrich und Prof. Klaus Schuhwerk. Seit vielen Jahren verbindet ihn eine musikalische Zusammenarbeit mit den Organisten Prof. Andreas Schröder, Prof. Hans Martin Corrinth, Markus Bieringer, Rudolf Peter und Markus Zepp. Neben seiner ausgiebigen solistischen und kammermusikalischen Konzerttätigkeit spielte Daniel Wimmer als Orchestermusiker und Aushilfe in zahlreichen Orchestern, u.a. dem Bundesstudentenorchester „Junge Deutsche Philharmonie“, dem Würtembergischen Kammerorchester Heilbronn, dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim, der Camerata Europeana und der Badischen Staatskapelle. Von Januar 2003 bis Juli 2004 spielte er im Orchester des Nationaltheaters in Mannheim.



Daniel Wimmer – Orgelpunkt12 Foto: privat

An der Orgel spielt **Markus Zepp**, Schulleiter des St. Paulusheimes, der als Organist und Initiator von besonderen Konzerten weit über die Grenzen Bruchsal bekannt ist. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen

Dienstag, 5. Juni,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Lutherhaus, Saal zum Thema: „Der Shabat“, Referentin Dr. Gertrud Rapp Freiburg;
19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

19.30 Uhr: Informationsabend für Eltern und Konfirmanden des Konfirmandenjahrgangs 2018/2019

im Saal des Lutherhauses, Luisenstraße 1 mit Pfrin. Susanne Knoch und Diakonin Lydia Seitz.

Mittwoch, 6. Juni,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;
19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;
20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 7. Juni,

19.30 Uhr: Die Bibel entdecken – gemeinsam lesen – 5 Abende
An fünf Abenden gemeinsam die Bibel entdecken. Diesmal geht es um: „Schwierige Themen – Tabuthemen“. Infos und Anmeldung über das Pfarramt unter Telefon (07251) 2004.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 3. Juni

10.15 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrer i.R. Nasarek
Am Sonntag, den 3. Juni findet ein gemeinsamer Gottesdienst der beiden Gemeinden Luther und Paul-Gerhardt in der Lutherkirche statt. Der Beginn ist um 10.15 Uhr. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, möge sich bitte vor der Paul-Gerhardt-Kirche einfinden, Abfahrt wird um 9.55 Uhr sein. Wer noch jemanden mitnehmen kann, möge sich bitte ebenfalls vor der Paul-Gerhardt-Kirche einfinden.

Termine

Freitag, 1. Juni

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)
19.30 Uhr Männerrunde

Mittwoch, 6. Juni

14.30 Uhr Seniorengymnastik
17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)
19.00 Uhr Jugendtreff „Unicorn“
19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 7. Juni

17.00 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gottesdienste

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am

Samstag, 2. Juni

19 Uhr Feierabendgottesdienst mit den Glühwürmern in Staffort. Er steht unter dem Thema: „Eine runde Sache: Fußball wie Glaube“. Die Glühwürmer wollen mit Ihnen zusammen einen Gottesdienst feiern und anschließend auf dem Rathausplatz bei einer Stadionwurst und Torwandschießen ins Gespräch kommen.

Bitte beachten Sie, dass am Sonntag kein Gottesdienst stattfindet.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Freitag, 1. Juni

20 Uhr Glühwürmer, nähere Informationen erhalten sie von Beate Freiberger, 07249 / 7213

Dienstag, 5. Juni

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 6. Juni

10 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
19.30 Uhr Posaunenchor

Die übrigen regelmäßigen Veranstaltungen entfallen während der Ferien.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 3. Juni, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit C. Baisch. Kinder werden in altersgerechten Gruppen betreut, es findet eine Übersetzung des Gottesdienstes auf Englisch statt (english translation provided). Während des Gottesdienstes gibt es die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zu Gesprächen und einer Tasse Kaffee ein.

Weitere Termine

Sonntag, 3. Juni, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 4. Juni, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 5. Juni, 15 Uhr: Seniorenbibelgespräch

Donnerstag, 7. Juni, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“;

19.30 Uhr: Lobpreisabend: „Zeit mit Gott“; 20 Uhr: Sporttreff am alten Campus in Bruchsal

Sonntag, 3. Juni, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 4. Juni, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 5. Juni, 15 Uhr: Seniorenbibelgespräch

Donnerstag, 7. Juni, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“;

19.30 Uhr: Lobpreisabend: „Zeit mit Gott“; 20 Uhr: Sporttreff am alten Campus in Bruchsal

Sonfern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!



ZEIT MIT GOTT

Lobpreisabend in der EmK Bruchsal

Donnerstag, 7. Juni 19:30 Uhr

Gott in Liedern loben.

Einander segnen.

Die eigene persönliche Situation Gott hinhalten.

Gottes Stimme hören.

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 1. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 2. Juni,

Obergrombach St. Martin: 15 Uhr: Trauung des Brautpaares Ulrike Neuberth u. Michael Janzer, Obergrombach (Pater Janzer SAC)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10 Uhr: Trauung des Brautpaares Christina Rogowski u. Artur Becker, Untergrombach (Militärpfr. Kulijevich); 14 Uhr: Taufe des Kindes Emilia Hellriegel (Dekan Holzer); 15.30 Uhr: Taufe der Kinder Nele Pfisterer u. Lia Rudolph (Pfr. Müller); 18.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)

Sonntag, 3. Juni,

Heidelsheim St. Maria: 9.30 Uhr: Eucharistiefeier auf dem Marktplatz – anschl. Fronleichnamsprozession zur Kirche – mit den Kommunionkindern – mitgestaltet vom Kirchenchor und der Stadtkapelle (Pfr. Müller)

Helmshaus St. Sebastian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16.30 Uhr: Beichte in polnischer Sprache (Pfr. Kuta); 17 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache (Pfr. Kuta)

Montag, 4. Juni,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 5. Juni,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kfd (Pfr. Müller)

Mittwoch, 6. Juni,

Helmshaus St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Altenwerk (Pfr. Müller)

Untergrombach Michaelskapelle: 10 Uhr: Wallfahrtsgottesdienst der Kath. Kirchengemeinde Renningen (Pfr. Pitzal)

Donnerstag, 7. Juni,

Untergrombach Michaelskapelle: 15 Uhr: Andacht der Frauengemeinschaft St. Sebastian Mundenheim (Pfr. Haag)

Schatzinselgottesdienst

Schatzinsel im Sommer



Schatzinselchor

Foto: faka

Die kleine Krähe hat einen Namen gefunden. Aus über 30 Vorschlägen der Kinder wählte sie sich „Kiki“ aus. Nun kann das Dreamteam Willi, Gruffi und Kiki beim nächsten Schatzinselgottesdienst wieder gemeinsam auftreten. Er findet am Sonntag, 10. Juni, um 10:30 Uhr in der katholischen Kirche Heidelsheim, Schwabenstraße statt. Ein kleiner Junge wird aus der Zeitmaschine steigen und einiges zu berichten haben. Mit dabei die Band UGW und natürlich der Kinder- und der Jugendchor.

Nach dem Gottesdienst startet das „Sommerfeschtle“ mit Mittagessen, Kistenrutsche, Fallschirm und anderen Spielen. Schatzinselgottesdienste bringen unterschiedliche Generationen zusammen. Das neueste Schatzinselrätsel und weitere Infos stehen unter www.schatzinselgottesdienst.de.

St. Martin Obergrombach

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Infos zum Tagesausflug

Katholische Frauengemeinschaft – kfd

Infos zum Tagesausflug nach Rottweil am Neckar

Termin: Dienstag, 12. Juni

Abfahrt: 7.30 Uhr an der Kirche

Rückkehr: ca. 20 Uhr

Fahrtpreis: 23 €

Bitte auf das Konto der Frauengemeinschaft bei der Volksbank Bruchsal-Bretten, IBAN DE 44 6639 1200 0002 0848 05, überweisen.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen einen schönen Tag in der ältesten Stadt Baden-Württembergs.

St. Cosmas und Damian Untergrombach



Familiengottesdienst im Grünen auf dem Michaelsberg:
„Gut behütet“

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 31. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Gartenseite des Schlosses: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler/Pfr. Nedic) mit der kroat. Gemeinde, musikalisch gestaltet von der Stadtkapelle – anschl. Prozession zur Stadtkirche und Umtrunk im Vinzenziushaus

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 1. Juni,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 6 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) für Frühaufsteher – anschließend Frühstück im VZH

Samstag, 2. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 3. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) ; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) ; 19 Uhr: Taizégebet (E. Rieger)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 4. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 5. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 6. Juni,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 7. Juni,**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)**St. Josef:** 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Flüchtlingshilfe Café Paul****Viele kleine Leute in vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.** (aus Afrika)

Flüchtlinge aus Afghanistan, welche seit fast zwei Jahren das Flüchtlingshilfe Café Paul regelmäßig besuchen, haben endlich eine Wohnung in Forst gefunden. Die fünfköpfige Familie ist darüber sehr dankbar. Das Helferteam unternahm sofort Schritte, um Majid, Royana und den Kindern mit Gebrauchsgegenständen zu helfen. Ein großer Freundeskreis jedes einzelnen war mit eingebunden und die Sternstunde geschah: Küchentisch und Stühle, Lampen, Betten, Federbetten, Handtücher, Geschirrhändtücher, Schuhschrank, ein Kinderhochsitz und vieles mehr konnten der Familie übergeben werden. Alle, welche dazu beigetragen haben, staunten, was die Einzelnen im Überfluss abgeben konnten. So zeigt dieses Beispiel einmal mehr: „wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt ...“ Flüchtlingshilfe Café Paul dankt besonders den beiden Fahrern, welche die Gegenstände bei einzelnen Familien abgeholt haben und dann auch noch in Forst aufbauten. Man musste nur einmal anfragen, und ein spontanes JA kam zurück. So ist es, wenn viele Leute an vielen Orten viele kleine Dinge tun, dann können Sternstunden entstehen. Und dies war schon die zweite in diesem Jahr. (es)

Freie evangelische Gemeinde BruchsalHomepage: www.feg-bruchsal.de**Gottesdienst****Sonntag, 3. Juni 10 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl und Predigtimpuls von Michael Heinrich.

Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder und Teenager gehen nach gemeinsamem Gottesdienstbeginn in ihre eigene Gruppe.

Ferienwoche**Wochentags,** Hauskreise – Infos unter Tel. 07251-322 85 50

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

Kontakt: Pastor Bruno Sexauer, Tel. (07251) 12 73 7

Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Email: pastor@feg-bruchsal.de**Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.****Gottesdienste und Termine****Freitag, 1. Juni****9.30 Uhr:** Generation plus: „Bibel und Brezel“**Samstag, 2. Juni****19.30 Uhr:** SAK für Teens ab 13 Jahre**Sonntag, 3. Juni****14.30 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.**Montag, 4. Juni****8.15 Uhr:** Gebetskreis**20.00 Uhr:** Bibeltreff**Dienstag, 5. Juni****17.00 Uhr:** Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)**20.00 Uhr:** Gebet für den Ort**Mittwoch, 6. Juni****10.00 Uhr:** Frauenevent: „Gaben und Berufung“**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)**Donnerstag, 7. Juni****19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)**Freitag, 8. Juni****18.00 – 19.30 Uhr:** Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.**20.00 – 22.00 Uhr:** Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. 07251 56253.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheildelheim.de**Stadtmission Bruchsal –
Liebenzeller Gemeinschaft****Gottesdienst****Sonntag, 3. Juni****10 Uhr:** Gottesdienst – Während der Predigt haben die Kindergar-

ten- und Schulkinder sowie die Teens jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche**Dienstag, 5. Juni****10 bis 11.30 Uhr:** Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!**20 Uhr:** Hauskreis II**Mittwoch, 6. Juni****19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis III**Donnerstag, 7. Juni****17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 JahrenDie **Hauskreise** finden wöchentlich statt für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.**Neuapostolische Kirche Bruchsal****Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Sonntag, 3. Juni, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gottes Gnade – Grund unserer Freude“

Predigtgrundlage: Doch darüber freut euch nicht, dass euch die Geister untertan sind. Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind. (Lukas 10,20)

Parallel zum Gottesdienst findet die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Dienstag, 5. Juni, 20 Uhr

Gemeinsame Chorprobe der Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unteröwisheim.

Mittwoch, 6. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Mitempfinden“

Predigtgrundlage: Und wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit, und wenn ein Glied geehrt wird, so freuen sich alle Glieder mit. Ihr aber seid der Leib Christi und jeder von euch ein Glied. (1. Korinther 12,26–27)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de**Kirchliche Institutionen****Ja/Wir-Kreis Bruchsal****Junge Alte/Wir im Ruhestand****Vortrag**Vortrag **„Der Shabat“** am Dienstag, 5. Juni, 9-11 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit **Dr. Gertrud Rapp, Freiburg**
Eintritt 4 Euro (inkl. Kaffee und Butterbrezel).

Das Gebot, den Sabbat heilig zu halten, ist eines der Zehn Gebote, eine der Säulen des jüdischen Glaubens und Lebens (Ex 20, 8-11; Dtn 5, 12-15). Seit Mose bis zum heutigen Tag basiert der Shabat auf zwei Grundsätzen: der Ruhe und der Heiligkeit. Gott selbst ruhte an diesem Tag, nachdem er die Weltschöpfung vollendet hatte, segnete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig (vgl. Gen 2, 1-3). Er ist ein Tag der Harmonie und des Friedens, des Friedens zwischen den Menschen, im Menschen und mit allen Dingen. Im Christentum ist der Gedanke des Sabbats und seiner Heiligung in die Pflege des Sonntags, des wöchentlichen Gedenkens der Auferstehung Jesu eingegangen.

Dr. Gertrud Rapp ist seit 2016 Beauftragte für den christlich-jüdischen Dialog im Erzbistum Freiburg. Schon über 40 Jahre ist sie in diesem Bereich ehrenamtlich engagiert. Durch viele Reisen, die sie nach Israel begleitet hat, sind Netzwerke entstanden zu Friedensaktivisten wie Amos Oz und David Grossman sowie zu Rabbinerinnen und Rabbinern, die im interreligiösen Dialog engagiert sind. In ihrer Dissertation hat sich die Referentin mit der Entrechtung der Juden im Nationalsozialismus befasst.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm

Freitag, 1. Juni, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Lass dich nicht von Menschenfurcht überwältigen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 13 bis 14

Bibellesung: Markus 14:43 bis 59

Freitag, 1. Juni, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Zweiter Rückbesuch: Mit Hilfe einer Bibelstelle (Psalm 37:34)

Dritter Rückbesuch: Wähle selbst einen Bibeltext aus. Biete ein Bibelstudienhilfsmittel an.

Bibelstudium: Mit der Publikation „Was lehrt die Bibel wirklich?“ (Seite 170 bis 172 Absatz 17 bis 18)

Freitag, 1. Juni, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: „Jehova macht dich mutig“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 22)

Sonntag, 3. Juni, 10 Uhr

Vortrag: Was verbirgt sich hinter dem Geist der Rebellion?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Lass dich von Jehova erziehen und werde weise

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm

Donnerstag, 31. Mai, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Lass dich nicht von Menschenfurcht überwältigen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 13 bis 14

Bibellesung: Markus 14:43 bis 59

Donnerstag, 31. Mai, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Zweiter Rückbesuch: Mit Hilfe einer Bibelstelle (Psalm 37:34)

Dritter Rückbesuch: Wähle selbst einen Bibeltext aus. Biete ein Bibelstudienhilfsmittel an.

Bibelstudium: Mit der Publikation „Was lehrt die Bibel wirklich?“ (Seite 170 bis 172 Absatz 17 bis 18)

Donnerstag, 31. Mai, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: „Jehova macht dich mutig“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 22)

Sonntag, 3. Juni, 18 Uhr

Vortrag: Was die Bibel über spiritistische Bräuche sagt

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Lass dich von Jehova erziehen und werde weise

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm

Sonntag, 3. Juni, 12.30 Uhr

Vortrag: Sich stets bemühen, ehrlich zu sein

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Lass dich von Jehova erziehen und werde weise

Mittwoch, 6. Juni, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Durch Jesus haben sich Prophezeiungen erfüllt“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 15 bis 16

Bibellesung: Markus 15:1 bis 15

Mittwoch, 6. Juni, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Besprechung des geeigneten Videos

Erster Rückbesuch: Thema: Welche Voraussagen der Bibel erfüllen sich vor unseren Augen?

Bibelstudium: mit Hilfe der Publikation „Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?“ (Thema 2)

Mittwoch, 6. Juni, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung des Artikels „Jesu Fußspuren genau folgen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 23 und Kasten auf Seite 60)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Taufgottesdienst!

Am kommenden Sonntag laden wir zu einem Taufgottesdienst ein.

Die Taufe gilt als Teilhabe an der Sündenvergebung durch den Tod Christi am Kreuz und wird als die „Eingliederung in den gestorbenen und auferstandenen Christus“ und damit als Eingliederung in die kirchliche Gemeinschaft begriffen.



Sonntag: 3. Juni

Thema: „Taufgottesdienst!“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst

KinderKirche

An diesem Sonntag findet KEINE KindeKieche statt, damit die Kinder dieses besondere Ereignis mit den Erwachsenen feiern können.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 3. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gottes Gnade – Grund unserer Freude“

Predigtgrundlage: Doch darüber freut euch nicht, dass euch die Geister untertan sind. Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind. (Lukas 10,20)

Parallel zum Gottesdienst findet die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Dienstag, 5. Juni, 20 Uhr

Gemeinsame Chorprobe der Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unteröwisheim in Bruchsal

Mittwoch, 6. Juni, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Mitempfinden“

Predigtgrundlage: Und wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit, und wenn ein Glied geehrt wird, so freuen sich alle Glieder mit. Ihr aber seid der Leib Christi und jeder von euch ein Glied. (1. Korinther 12,26-27)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heildelheim.de

Aus den Kindergärten

Kinderhaus St. Raphael

Ein Bollerwagen für das Kinderhaus St. Raphael



Spendenübergabe

Foto: Kinderhaus St. Raphael

Das Kinderhaus St. Raphael durfte sich am Getränkemarkt TOOM einfinden, um gemeinsam mit dem Gesamtleiter Thomas Fleischmann eine Spende in Empfang zu nehmen.

Auf Vermittlung von Joachim Weiß übergab der Filialleiter Thomas Wendt den Bollerwagen, der von den Kindern sofort begeistert in Empfang genommen wurde.

Die erste Fahrt ins Kinderhaus St. Raphael in der nahegelegenen Durlacher Straße war besonders für die beiden Mädchen ein Spaß, wurden sie doch zur Einweihung von den Jungs geschoben! TF

Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V.

Buntspechte gesucht

Der Wald- und Naturkindergarten Bruchsal e.V. startet nach den Pfingstferien wieder seine Waldspielgruppe

„Buntspechte“ für Kinder von 1 bis 3 Jahren. Gemeinsam mit einer Begleitperson und einer qualifizierten Leiterin gehen die Kinder auf Entdeckungsreise in der Natur. Unterwegs werden allerlei Tiere und

Pflanzen bestaunt, Erdhügel beklettert und die Geräusche des Waldes belauscht. Das gemeinsame Versteckspiel im Wald darf ebenso wenig fehlen wie das Balancieren auf Baumstämmen oder das Formen von Lehmkugeln. Natürlich gibt es auch genügend Zeit zum Ausruhen und

gemeinsamen Frühstück auf dem „Waldsofa“. Die Gruppe findet wöchentlich donnerstags von 9 bis 10:30 Uhr statt. Weitere Infos unter www.waldkindergarten-bruchsal.de oder direkt bei Iris Epp unter Telefon: (0176) 43265593

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Leben dauert bis zum Schluss
Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranken am Lebensende
Information und Anfrage unter Telefon 07251 / 320 4010

Trauer-Einzelgespräche
Termine individuell nach Vereinbarung
Sie erreichen uns in nur 5 Gehminuten vom Bahnhof

„Café Regenbogen“
Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen.

Jeden 1. Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr, in den Räumen der Ambulanten Hospizgruppe, Kaiserstraße 18, Bruchsal.

Jeden letzten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr, Paul-Schneider Gemeindehaus, Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental.

Ein offenes, unverbindliches Angebot, bei dem sich trauernde Menschen untereinander austauschen und das gemeinsame Erleben teilen können. In geschütztem Rahmen kann geweint, gelacht, sich erinnert, neuer Mut und Kraft geschöpft werden.

Nächster Termin: Sonntag, 3. Juni



Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule

Kräuterspaziergang
auf dem Michaelsberg mit Milena Colja
Die Symbolik und Verwendung einzelner Kräuter, angelehnt an das Wissen der Hildegard von Bingen, werden besprochen.
Dienstag, 12. Juni
Bruchsal Untergrombach
Treffpunkt bei der Michaelsberg-Kapelle
Beginn um 18:00 Uhr
Gebühr: 10 Euro, inkl. Kostprobe
Verbändliche Anmeldung: AWO Kurse, Tel. 07251 - 7130-10
www.awo-kurse-elternschule.de

Kräuterspaziergang auf dem Michaelsberg
Dienstag, 12. Juni.
Beginn: 18 Uhr

Bei Onlinegeschäften auf der sicheren Seite Als Verbraucher am Markt

Warenkorb anklicken, Kontodaten angeben und fertig! Wie schön und schnell das Einkaufen im Internet funktioniert, wissen Viele. Online-shops und -auktionen sicher nutzen, Online-Banking ohne Risiko! Die Veranstaltung, in Kooperation mit dem Sparkassen – Beratungsdienst Geld und Haushalt findet am **Dienstag, 5. Juni, 19 Uhr** statt. Marcus Wittkamp gibt Antworten auf Fragen zum Thema: Wie sicher sind Bezahlfverfahren im Internet? Was kann man selbst tun, um „Phishing“ zu entgehen und seine Daten zu schützen?

Wer es weiß, wie man seinen PC und sein Heimnetzwerk sichert, kann große Sicherheitslücken schließen. Und wer online kauft, hat u. U. andere Rechte und Pflichten als im Geschäft vor Ort!

Kostenlose Informationsveranstaltung in Bruchsal-Heidelsheim, Merianstr. 5; eine Anmeldung ist erforderlich:
www.awo-kurse-elternschule.de oder Telefon: (07251) 713010

AWO Zwergenstube

Termin

Ab 2. März immer freitags von 9 bis 11 Uhr in den Räumen der AWO Zwergenstube, Schnabel-Henning-Str. 4.
Für Eltern mit Kleinkindern bis drei Jahre.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land

„Sozialer Zaun“ steht wieder vom 18. bis 22. Juni

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Land stellt zum inzwischen vierten Mal seinen „sozialen Zaun“ auf dem Gelände seiner Geschäftsstelle in Bruchsal auf. Dieses Mal im Rahmen der Aktionswoche des AWO Bundesverbandes vom 18. bis 22. Juni. Erstmals wurde der soziale Zaun mit großem Erfolg im Rahmen der Landessammlung 2016 aufgestellt. Die Idee kam durch das gleichnamige Projekt, das in Darmstadt ins Leben gerufen wurde. Nun findet er wieder seinen Platz vor der Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3.

Das Prinzip des Sozialen Zauns lässt sich auf den kurzen Satz „Wer hat, der gibt – wer nichts hat, nimmt“ zusammenfassen. So werden beispielsweise originalverpackte Hygieneartikel, haltbare Lebensmittel wie Konserven oder Kekse und Tiernahrung in durchsichtigen Plastiktüten beschriftet an den Zaun in der Innenstadt gehängt. Bedürftige – egal ob Hartz-IV-Empfänger, Asylbewerber oder Obdachlose – können sich genau das nehmen, was sie aktuell benötigen. „Die Spendenbereitschaft in den letzten Jahren war überragend und wird hoffentlich auch weiter anhalten“ so die Koordinatorin des Projekts Susanne Woll. „Durch die große Resonanz auf das Angebot des Zaunes diesen Januar haben wir die Aktion um eine Woche verlängert. Dies zeigt die Notwendigkeit einer solchen Aktion und auch, dass diese Themen wie Armut und Bedürftigkeit keine Randerscheinung darstellen sondern vielmehr in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen sind“ so die Geschäftsführerinnen der AWO Elke Krämer und Angelika Nosal. „Die AWO hat in ihren Grundwerten die Solidarität tief verankert“ unterstreicht der Kreisvorsitzende Roland Herberger den Kernpunkt der Aktionen und Projekte. „Wir müssen solidarisch mit unseren Mitmenschen bleiben, durch praktisches Handeln füreinander einstehen und die Gleichgültigkeit am Schicksal anderer überwinden. Die Arbeiterwohlfahrt als einer der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege setzt sich für eine sozial gerechte Gesellschaft ein.“



1. Bruchsaler Budo Club



Teilnahme von Aikidokas des 1. BBC am traditionellen Pfingstlehrgang



Teilnehmer beim Pfingstlehrgang in Heidenheim

Foto: 1.BBC

Über Pfingsten fand unter der Leitung von Miranda Saarentaus, 6. Dan Aikido Aikikai, traditionell der Lehrgang des Deutschen Aikido Bundes in Heidenheim statt an dem auch sieben Aikidokas unseres Vereins teilnahmen. Das Aikido von Miranda Saarentaus zeichnet sich durch fließende Bewegungen, Kraft- und Mühelosigkeit aus und ist durch Kontakt und Verbindung stark. Allen Beteiligten machte die Arbeit mit Miranda sehr viel Spaß und wird mit Sicherheit auch das Aikido in unserem Dojo beeinflussen.

Caritasverband Bruchsal



Hauskrankenpflegekurs als Stütze

Am 14. Mai fand die letzte Einheit statt des Hauskrankenpflegekurses „Vermittlung von Theorie und Praxis im Umgang mit Pflegebedürftigen“. Dieser Kurs wird mindestens einmal im Jahr in Kooperation mit der AOK Mittlerer Oberrhein kostenlos vom Caritasverband (CV) Bruchsal angeboten, dessen Fokus auf den pflegenden Angehörigen liegt. Hierbei soll es nicht nur darum gehen, den Angehörigen fachliche und technische Fähigkeiten zu vermitteln. Primär geht es auch darum, den Teilnehmern einen Raum zu bieten, in denen sie sich gezielt 12 Wochen lang einmal die Woche bis zu zwei Stunden (Aus)Zeit für sich nehmen und Selbstpflege betreiben. Dies berichtete die Beratungsexpertin und Leiterin des Kurses, Sabine Dorwarth. Zusammen mit Tanja Brucker (Leiterin des Bereiches „Alter und Gesundheit“ des CV Bruchsal) und Valeri Maurer (Pflegedienstleiter der Caritas-Sozialstation) begrüßte sie an diesem Abend die Teilnehmer des Kurses, um abschließend, in entspannter Runde, den Kurs nochmals Revue passieren zu lassen. Viele Kernthemen rund um das Thema „Pflege“ wurden während des Kurses behandelt. Dies sind zum Beispiel das Pflegeumfeld, Körperpflege, Inkontinenzversorgung, Demenz, um nur einige der Themen rund um die Pflege eines Angehörigen zu nennen. Ein Vortrag der AOK Mittlerer Oberrhein zum Thema Pflegeversicherung und das Thema „Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung“, referiert vom katholischen sozialen Dienst (SKM) Bruchsal, rundeten den Pflegekurs ab. Ein Besuch beim Sanitätshaus St. Georg in Bruchsal gehörte ebenfalls zum Inhalt dieses Kurses und verhalf den Teilnehmern zu vielen neuen Erkenntnissen und Informationen. Das Resümee der Kursteilnehmer war einstimmig. Sie bedankten sich bei den Verantwortlichen Sabine Dorwarth, Tanja Brucker und Valeri Maurer für diesen sehr informativen und vor allen Dingen hilfreichen Kurs, aus dem jeder Einzelne viel mitnehmen konnte. Einige Teilnehmer berichteten, dass viele Informationen, erst durch den Kurs zugänglich gemacht wurden und sie dankbar sind zu wissen, dass sie sich auch nach Beendigung jederzeit hilfesuchend an den CV Bruchsal wenden können.

(Fortsetzung folgt in KW 23)

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Kleine Auszeit aus dem Alltag – Kraft durch Entspannung

Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz
Demenz Kompetenz Zentrum im Ev. Altenzentrum

Einladung

„Entspannung durch Klangschalen“
Praktisches Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz zum Ausprobieren und Kraft tanken

14. Juni, 18.00 Uhr

Heike Klingler
• Gerontopsych. Fachkraft
• Betreuungsassistentin
• Demenzberatung im Demenz Kompetenz Zentrum

Informationen und Anmeldung unter 07251/ 9749 234
Eine Anmeldung bis Montag, 4. Juni 2018 ist zwingend erforderlich.
Das Angebot ist kostenlos.

Angehörige von Menschen mit Demenz sind in ihrem Alltag besonders gefordert. Zwischen Hilflosigkeit, Verzweiflung, vielfältiger Organisation und immer nah an der Belastungsgrenze denken Angehörige viel zu selten an sich selbst. Unser Angebot „Entspannung durch Klangschalen“ möchte Angehörigen die Möglichkeit bieten, zur Ruhe zu kommen und eigene Kräfte zu mobilisieren.

Tauchen Sie ein in die Welt der Klänge! In entspannter und klangvoller Atmosphäre sammeln Sie erste Erfahrungen mit Klangschalen.

Die sanften Klangschwingungen einer Klangschale verwöhnen bei einer Klangmassage Körper, Geist und Seele. Dabei werden speziell entwickelte Klangschalen gezielt auf den bekleideten Körper positioniert und behutsam angeschlagen. Dem liegt ein über 30 Jahre in der Praxis erprobtes System zugrunde, das auf die Bedürfnisse der Menschen eingeht und das Gesunde stärkt.

Bei der Klangmassage werden Hören und Fühlen gleichermaßen angesprochen. Die harmonischen Klänge beruhigen den Geist. Die feinen Vibrationen, die von der klingenden und damit schwingenden Klangschale ausgehen, breiten sich nach und nach im Körper aus. Schnell setzt eine wohltuende Entspannung ein.

An diesem Abend werden Sie verwöhnt mit einer entspannenden Hand- oder Fußreflexzonenmassage, der Abschluss bildet eine Fantasiereise, die mit Sprache und Klang begleitet wird.

Mit gestalteten Fantasie- und Klangreisen sprechen wir eine Einladung aus, innezuhalten und sich durch Bilder und Impulse in die innere Wirklichkeit zu begeben.

Fantasiereisen fördern Entspannung und damit einen gesunden Umgang mit Stress. Sie erleichtern das Loslassen von gewohnten Denkschemata und es ergeben sich dadurch neue Möglichkeiten für ein produktiv-schöpferisches Denken. Wohltuende innere Bilder stärken uns auf allen Ebenen.

Das Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz findet statt am Donnerstag, 14. Juni, 18 Uhr im Ev. Altenzentrum Bruchsal, Huttenstr. 47a. Das Angebot leitet Heike Klingler, Gerontopsych. Fachkraft, Betreuungsassistentin und Demenzberatung im Demenz Kompetenz Zentrum.

Informationen und Anmeldung unter 07251/ 9749 234

Eine Anmeldung zu der Veranstaltung bis Montag, 4. Juni, ist zwingend erforderlich. Das Angebot ist kostenlos.

Förderverein Stadtbibliothek



Förderverein Stadtbibliothek lud ein zur Jahreshauptversammlung

Die Vorsitzende Regina Riegger-Trenkle begrüßte die Mitglieder und stellte laut Satzung die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn blickte sie auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres zurück. Der Verein, war zu hören, hat inzwischen 54 Mitglieder. Ein Dank ging an Frau Megerle, die den Verein mit gründete, ihn über viele Jahre unterstützte und die ihn nun aus Gesundheitsgründen leider verließ. Ein Dank ging an Daniela Forsyth, die seit dem letzten Jahr Ansprechpartnerin der Stadtbibliothek ist. Die Zusammenarbeit, hieß es, klappt inzwischen gut.

2017 wurden zwei Flohmärkte mit gutem Erfolg veranstaltet. Im Rahmen der Bruchsaler Lesezeit fand der Benefizabend „Prominente Gäste lesen“ statt. Der Erlös mit 1.100 Euro (510 Euro Spenden und 500 Euro Zuwendung von der Volksbankstiftung Bruchsal-Bretten) wurde etwas getrübt durch die hohen Kosten für Stühle, die bei der BTMV geliehen werden mussten. Auf der Habenseite stand die Kauf-mich-Aktion, die mit der Frankfurter Buchmesse begann und bis zum 1. Advent ging. 66 Artikel im Gesamtwert von 1.100 Euro wurden von Bruchsaler Bürger und Bürgerinnen für die Stadtbibliothek gespendet. Darüber hinaus unterstützte der Förderverein 2017 Neuanschaffungen mit 3.100 Euro. Nach den Berichten der Schriftführerin, der Schatzmeisterin und den Kassenprüferinnen wurde das Führungsteam entlastet und danach in seinen Ämtern bestätigt.

Es folgte die Vorschau auf das Jahr 2018. Im März fand schon der erste Flohmarkt im Keller der Stadtbibliothek statt, der nächste ist am 30. Juni in der Fußgängerzone geplant. Im Oktober gibt es wieder die Bruchsaler Lesezeit, veranstaltet von den Bruchsaler Buchhandlungen, der Stadtbibliothek und seinem Förderverein sowie dem Verlag Regionalkultur. Den Abschluss der Lesezeit ist wieder der Benefizabend. Lesen werden diesmal T. Brandt (Füllhorn Biomarkt), D. Eckes (Bürgerstiftung), S. Stemann-Fuchs (Caritas Verband Bruchsal) und M. Zepp (Gymnasium St. Paulusheim). Die Moderation liegt wieder in den bewährten Händen von Roland Schäfer (Volksbank Bruchsal-Bretten). Musikalisch begleitet das Klarinetten Trio Ute Leipold, Armin Neff und Wolfgang Wittke den Abend.

Vom 1. Oktober bis 10. November wird wieder zur Kauf-mich-Aktion eingeladen.

Die Stadtbibliothek stellte einen Projektantrag über 500 Euro für Bücher in einfacher Sprache sowie 2.000 Euro für neue Lernmittel. Die Anträge wurden in der Vorstandschaft besprochen und bewilligt. (hüb)

Große Karnevalsgesellschaft



4. traditionelles Dampfnudelfest der GroKaGe Bruchsal



Am Samstag, 9. Juni, ab 12 Uhr und am Sonntag, 10. Juni, ab 11 Uhr veranstaltet die GroKaGe Bruchsal auch in diesem Jahr wieder ihr traditionelles Dampfnudelfest. Bereits zum vierten Mal kann rund um das Graf-Kuno-Museum beim Belvedere nicht nur die wunderschöne Aussicht genossen werden. Angeboten werden leckere Dampfnudeln mit Vanille- und Weinschaumsauce, selbstgemachte Kartoffelsuppe und heiße Würstchen. Abgerundet mit einer erlesenen Weinauswahl, Bier und alkoholfreien Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und hoffentlich strahlendem Sonnenschein, damit das Fest auch in diesem Jahr wieder ein toller Erfolg wird.

Jägervereinigung Bruchsal

Nistkastenaktion der Jäger des Reviers „Bruchsal II“

Im Frühjahr schlossen die Jäger des Reviers „Bruchsal II“ die zweite Nistkastenaktion ab.

Aufgrund fehlender Nistmöglichkeiten waren zahlreiche Wespen und Hornissen dazu gezwungen, ihre Nester im Inneren jagdlicher Einrichtungen des Reviers zu bauen.

Die mit der Zeit etablierten Gäste beanspruchten die gesamten Einrichtungen, weswegen Abhilfe geschaffen werden musste. Im Revier „Bruchsal II“ sind nun fünf große Brutplätze in Form von Nistkästen für

Insekten und speziell für Hornissen am Äußeren bereits bestehender jagdlicher Einrichtungen angebracht. Des Weiteren wurden Brutkästen für Höhlenbrüter und Nisthilfen für Turmfalken installiert.

Die neu installierten Nistkästen stießen bereits auf reges Interesse der Insekten und wurden gut angenommen. Erste Erfolge konnten bereits verzeichnet werden.



Die Jäger vom Jagdrevier II haben Nistkästen für Insekten aufgehängt (Foto: barta)

Jazzclub Bruchsal



Jazzclub Bruchsal präsentiert

2. Amateur night
mit FROGS & SCHMITT
2. Juni. 2018 | 20:00 – 23:00 Uhr
Die Koralle – Theater im Riff, Eggerten 47, 76646 Bruchsal, Germany
Bühne frei!



Frogs & Schmitt

Fotos: Jazzclub

Mit diesem neuen Format bietet der Jazzclub zum zweiten mal regionalen Amateuren eine Bühne. Zum Debut am 2. Juni sind zwei Bands am Start:

FROGS

Klassisches Jazzkeller-Feeling mit einem rauchigen Saxophon und dem Klang von cleanen Jazzgitarren; ein Arpeggio über Dm7/-9, untermauert von einer soliden Walking-Bass Linie: Man fühlt den Spaß, den die FROGS an ihrer Musik haben. Sechs Musiker grooven und swingen durch verschiedene Kapitel der Jazzgeschichte, mit einem eigenen Mix aus Swing, Latin und Blues erfreuen die FROGS ihr Publikum.

SCHMITT

Die Diskofunksoulpartyband aus dem Rhein-Neckar-Raum kennt nur ein Ziel: Grooven bis zum Abwinken. Fakt ist, dass die musikalischen Infusionen der energiegeladenen Kapelle direkt ins Blut gehen. Und in die Beine.

SCHMITT covert Klassiker von so legendären Acts wie Michael Jackson, Chaka Khan, Lionel Ritchie, Chic, Sister Sledge, Donna Summer, Rose Royce, Stevie Wonder, Prince und macht auch vor aktuellen Hits von Chartstürmern wie Bruno Mars, Jan Delay oder DNCE nicht halt.

Übrigens: Der Bandname kommt nicht von ungefähr: Die meisten Musiker von SCHMITT heißen tatsächlich so.

Einlass: 19:30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Tickets: 5,-

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Vorverkauf: tickets@jazzclub-bruchsal.de (Abholung an der Abendkasse)
Oder:

* Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251. 384800

* Buchhandlung Majewski, Tel. 07251. 2011

* Buchhandlung Wolf, Tel. 07251. 3228352

Kneipp Verein Bruchsal



Mittwochswanderung

Der Kneipp-Verein Bruchsal lädt ein zur **Mittwochswanderung am 6. Juni**

Treff: 13.05 Uhr Bahnhof Bruchsal – Fahrt mit dem Bus 125 (Kirrlach Hinterfeld – Abfahrt 13.20 Uhr) Ankunft in Waghäusel 13.55 Uhr.

Viel Wald erwartet uns auf unserer 2-Stunden-Wanderung nach Wiesental. Hier kehren wir am Ende der Wanderung ein.

Mückenschutz wird empfohlen.

18.22 Uhr nehmen wir wieder den Bus 125 und erreichen Bruchsal um 18.48 Uhr.

Fahrkarten werden bereit gehalten. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Willkommen sind nicht nur Vereinsmitglieder.

Info unter Tel. (07251) 358250 oder

e-mail: mittwochswanderung@t-online.de

R-U.O



Foto: R-U.O

Gegen das Vergessen

Geht Ihnen das auch so? Neulich ging ich in die Küche und plötzlich wusste ich nicht mehr, was ich wollte... So ähnlich klingt es in der Werbung und mal ehrlich, wie oft schon habe ich vergessen, wo ich meine Brille, meine Schlüssel abgelegt habe, vergessen, eine wichtige Überweisung zu machen oder gar, wo in dieser fremden Parkgarage habe ich nur mein Auto abgestellt.

Für eine kurzfristige Besserung gehe ich zur Apotheke und kaufe die im Fernsehen angepriesenen Mittelchen. So klingt es in der Werbung. Aber ist das dauerhaft oder gar nachhaltig? – Besser ist es doch wie unseren Körper auch unser Gehirn auf Konzentration und Merkfähigkeit zu trainieren. Ein Anfang dafür ist der vom Kneipp Verein angebotene Kurs „Gedächtnis- und Konzentrationstraining“ mit einer zertifizierten Trainerin und dazu Spiel, Spaß und Freude an einem Gehirnjogging in geselliger Runde.

Wann: jeweils am Donnerstag von 10.30 – 11.30 Uhr im Raum der Geschäftsstelle des Kneipp Vereins in der Zollhallenstr. 16, 1. Stock.
Preis: 18 Euro für einen Kurs von 5 Stunden. Fünf neue Stunden sind am 07.06., 14.06., 21.06., 28.06. und 05.07. vorgesehen. Anmeldung bei der Trainerin: Frau Patricia Geissler unter der Tel. Nr. 0176 / 83770276 (bevorzugt: 10-12.00 Uhr) oder per E-Mail unter: patricia061174@gmail.com oder kneippvereinbr@arcor.de

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

In Koudougou wird dringend ein Krankenhaus benötigt!



Vorderansicht der geplanten Klinik in Burkina Faso/Afrika

Foto: Konvoi der Hoffnung

Wie bereits vermeldet wollen wir mit Unterstützung unseres Entwicklungshilfeministeriums (BMZ) ein Krankenhaus in Burkina Faso bauen.

In Zusammenarbeit mit der dortigen Regierung wurde schnell der richtige Standort gefunden wo ein neues Krankenhaus dringend benötigt wird: **Koudougou**, eine Großstadt mit über 200.000 Einwohnern, 75 km westlich der Hauptstadt Ouagadougou. Dort gibt es nur einige Ambulatorien

ohne stationäre Aufnahmemöglichkeiten und nur ein altes, schlecht ausgestattetes Krankenhaus. Aufgrund der landestypischen Bauweise ist es deshalb sinnvoller, ein neues Krankenhaus zu errichten. Wir wollen schließlich neben der allgemeinmedizinischen Versorgung auch eine stationäre Gynäkologie und Entbindungsstation einrichten. Denn es dauert ein bis zwei Stunden schwerkranke Menschen oder Frauen mit Geburtskomplikationen in das nächstgelegene Krankenhaus zu bringen, wo ihnen dann leider oft nicht mehr zu helfen ist.

Bitte unterstützen Sie dieses Vorhaben, was das größte und anspruchsvollste Hilfsprojekt in unserer Vereinsgeschichte sein wird. Denn mit dem Bau ist es nicht getan. Eine nachhaltig organisierte Verwaltung und eine Trägergesellschaft mit entsprechenden Kontrollmechanismen müssen verpflichtet werden. Neben der Hilfe für kranke Menschen und werdenden Mütter werden Ausbildungsplätze zur Krankenschwester und 41 neue Arbeitsplätze geschaffen.

Wir zählen auf Ihre finanzielle Unterstützung, denn ca. 25 % der Kosten müssen vom Verein selbst getragen werden. Dabei sind regelmäßige kleine Spenden genauso willkommen wie einmalige größere. Aber vielleicht haben Sie ja auch eine Möglichkeit, selbst ein Event zum Spendensammeln für diesen Zweck durchzuführen?

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Schreiben Sie bitte in der Überweisung als Verwendungszweck **Krankenhaus** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!
Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung:
Samstag, 30. Juni, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Telefon: (07254) 779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de
www.konvoi-der-hoffnung.de

Kreisjugendring



Workshop des Kreisjugendrings: Kochen für viele – Tipps und Tricks für die Lagerküche



Draußen kochen

Foto: Kreisjugendring

Dieser spezielle Kochkurs findet im Freien unter Lagerbedingungen statt. Dabei geht es ganz praktisch um einfache Küche beim Zelten, auf einer Freizeitanlage oder bei sonstigen Outdooraktivitäten für bis zu 20 Leute. Wenn alles aus einem Topf kommen soll, bedeutet das jedoch keinesfalls jeden Tag Eintopf! Vielmehr garen sich um diesen einen Topf viele köstliche Gerichte aus Nah und Fern, bekannt und unbekannt, allesamt einfach in der Zubereitung, gesund und noch dazu sehr schmackhaft. Mit einfachen Rezepten wird ausprobiert, wie mit wenigen Gerätschaften (Feuerstelle, großer Topf und große Pfanne) abwechslungsreiche und leckere Mahlzeiten zubereitet werden können, die allen schmecken. Zusätzlich bietet der Workshop Tipps zu Mengen, Garzeiten, Hygiene, usw. Er findet statt am Samstag, 16. Juni von 10 bis 15 Uhr bei der FARMilie im Gewinn Eselsbrunn 2 in Pfinztal-Berghausen und kostet inkl. Lebensmittel 35 Euro. Anmeldeschluss ist Montag, 11. Juni, beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Telefon: (07251) 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.

lunge- und leckere Mahlzeiten zubereitet werden können, die allen schmecken. Zusätzlich bietet der Workshop Tipps zu Mengen, Garzeiten, Hygiene, usw. Er findet statt am Samstag, 16. Juni von 10 bis 15 Uhr bei der FARMilie im Gewinn Eselsbrunn 2 in Pfinztal-Berghausen und kostet inkl. Lebensmittel 35 Euro. Anmeldeschluss ist Montag, 11. Juni, beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Telefon: (07251) 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.

Pfadfinderstamm „Greif“

Pfingstlager 2018



Der König von Dunwinn mit seinem Knappen Foto: Raphael Stöckner

Vom 10. bis zum 13. Mai fand das Pfingstlager der Pfadfinderschaft Süddeutschland (PSD) nun schon zum zweiten Mal in Hinterweidenthal statt. Unter dem Motto „Die Gummibärenbande“ gab es ein Programm voller Spaß und Action, welches Groß und Klein begeisterte.

Dabei war noch zu Beginn des Lagers die Stimmung gedämpft: Gleich am Ankunftstag regnete es und die Zelte mussten im Nasse aufgebaut werden. Dafür war aber Freitags und Samstags strahlender Sonnenschein bei

25°C ohne eine einzige Wolke am Himmel. Während die Wölflinge schon am ersten Abend die Gummibären und ihren geheimnisvollen Gummibärensaft kennenlernten, bereiteten die Sipplinge die Geburtstagsfeier von Prinzessin Calla vor. Hier wurden Kerzen gezogen, Löffel geschnitzt, ein Lagertor wurde gebaut, Wimpel zur Feier des Tages wurden genäht und bemalt und vieles mehr. Doch oh Schreck: Am Vortag ihres Geburtstages wurde Prinzessin Calla vom bösen Herzog Igzorn entführt und gefangen gehalten. Auch die Königsgarde, die die ganze Nacht suchte, konnte den Herzog und seine Monster nicht finden.

So mussten sich am Samstag auf Bitten des Königs die Sipplinge auf den Weg machen, um Hinweise auf ihren Verbleib zu finden. Zusammen mit den Wölflingen, die sich Vormittags gemeinsam mit den Gummibären auf eine Befreiungsaktion vorbereitet hatten, konnte Prinzessin Calla in einem großen Geländespiel schließlich wieder zurückgewonnen werden.

Zum Dank gab es ein großes Fest: Bei gutem Essen, Tschai und Gesang wurden der Geburtstag und die Befreiung von Prinzessin Calla gebührend gefeiert. Während die Wölflinge um 10 Uhr ins Bett gehen mussten, blieben die letzten noch bis um 5 Uhr wach...

Am Sonntag war dann leider der Tag der Abreise gekommen. Bei inzwischen wieder regenerischem Wetter mussten die ca. 180 Pfadfinder wieder nach Hause gehen. Wie immer flossen auch hier wieder die Tränen,

als es schließlich ans Verabschieden ging: Schließlich muss man die Freunde schon nach vier Tagen wieder verlassen und Monate warten, bis man sie auf einem Lager wiedersieht. Insgesamt war das Lager aber ein voller Erfolg: Das Wetter stimmte, der Platz war schön, das Essen war gut (an dieser Stelle ein Dank an die Küche!) und am wichtigsten: Alle hatten gute Laune und Spaß an der Sache.

Polizeichor



Gemeinsames Konzert stärkt Städtepartnerschaft mit Cwmbrian



Der Chorus delicti mit Dirigent Rigobert Brauch Foto: Thomas Kellner

Ein Konzert mit internationaler Literatur bildete den Höhepunkt einer Reise, die den Chorus delicti des Polizeichors Bruchsal in den Südosten von Wales führte. Die Stadt Bruchsal und die walisische Stadt Cwmbrian pflegen seit 1979 eine Partnerschaft. Nun organisierte die Friends of Bruchsal Society Cwmbrian ein gemeinsames Konzert des Gwent Police Choir und des Chorus delicti. Der Gwent Police Choir unter Leitung von Rodger Appleby, der humorvoll durch das Konzertprogramm führte, begeisterte besonders mit präzise intonierten Musical-Melodien, wie „Do You Hear the People Sing“ aus „Les Misérables“ und einem Medley aus „Oklahoma!“, aber auch mit traditionellen Weisen. Nicola Coker begleitete den Männerchor am Klavier.

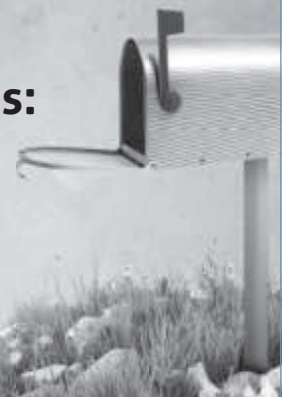
Der gemischte Chorus delicti unter seinem Dirigenten Rigobert Brauch hatte deutsche Volkslieder wie „Muss i denn zum Städtele hinaus“ in neuen Arrangements mitgebracht, die Alpenpop-Ballade „Übern See“, Popsongs wie „Killing Me Softly“ sowie das französische „Cantique de Jean Racine“ von Gabriel Fauré. Pianist Rafael Hirsch und Perkussionist Martin Berg unterstützten den Chor wirkungsvoll. Altistin Hiltrud Klötter, begleitet von Tony Mahl am Klavier, beeindruckte mit gefühlvollen Solovorträgen. Zum Abschluss des Konzerts sangen die Chöre gemeinsam „Va, pensiero“, den Gefangenenchor aus „Nabucco“.

Das mehrsprachige Programm und die verbindende Atmosphäre in der St. Hilda's Church Hall Griffithstown machten das Konzert zu einem besonderen Erlebnis für Akteure und Publikum. Wie der Geschäftsführer der Friends of Bruchsal Society Cwmbrian, Geoff Mason, und die Sprecherin des Chorus delicti, Ulrike Kuhlmei, übereinstimmend erklärten, belebte das Ereignis die Verbindung zwischen den Chören und die Partnerschaft zwischen den Städten. Bei einem anschließenden Empfang bekräftigten Dave Wybrant und Steve Rowland vom Gwent Police Choir sowie Bernhard Schestag, Geschäftsführer des Polizeichors Bruchsal, die gemeinsame Absicht, den Kontakt weiter zu vertiefen.

Dem Konzert vorausgegangen war ein Empfang im Congress Theatre Cwmbrian mit Vertretern der Gemeinde und der Friends of Bruchsal Society. Die Reise, bei der einige Bruchsaler Freunde von Cwmbrian den Chorus delicti begleiteten, führte zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten in der Region, unter anderem zum Big Pit National Coal Museum in Blaenavon, wo sich der frühere Alltag der Bergarbeiter in 90 Metern Tiefe nacherleben lässt. Sibylle Orgeldinger

Fragen zur
Zustellung Ihres
Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



Pugilist Boxing Gym e.V.



20 Jahre Pugilist – 20 Tage Gratis Training!



Du bist bereits Mitglied bei uns und hast Freunde, die auch gerne bei uns trainieren möchten? Du hast bereits ein Probetraining bei uns gemacht und überlegst noch, ob Du Dich bei uns anmelden möchtest? Diese Aktion anlässlich unseres 20-jährigen Bestehens läuft ab sofort bis zum 30. Juni!

In Kürze gibt es passend dazu kultige Shirts!

Hast du noch Fragen? Dann melde dich einfach per Telefon: (07251-934988), E-Mail (info@pugilist.de) oder natürlich persönlich bei uns im Gym

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Musicalfahrt des VdK-Kreisverbandes

Am Mittwoch, 1. August, besucht der VdK-Kreisverband Bruchsal im Rahmen einer Ganztagesfahrt die Musical „Der Glöckner von Notre Dame“ oder „Bodyguard“. Die Reise beginnt am Morgen um zirka 10 Uhr und führt uns zunächst zu den „Adlerwerken“ nach Neckartenzlingen. Dort werden wir zu einem Sektempfang erwartet. Anschließend besteht die Möglichkeit des Einkaufes. Unsere Gruppe erhält an diesem Tag einen Einkaufsrabatt von 25 Prozent! Nach einem gemeinsamen, reichhaltigen Mittagessen erhält jeder dann zum Abschluß noch ein Gastgeschenk. Wir fahren dann weiter und besuchen am Abend in Stuttgart wahlweise das Musical „Der Glöckner von Notre Dame“ oder „Bodyguard“. Rückkehr an die Ausgangsorte gegen zirka 23 Uhr. Der Gesamtpreis aller vorgenannten Leistungen inkl. Mittagessen und Musickarte PK3 beträgt 115 Euro je Person. Bei Interesse melden Sie sich bitte an über Ihren Ortsverbandsvorsitzenden oder direkt über den Kreisverbandsvorsitzenden E. Graus, Telefon: (07256) 8333. An dieser Fahrt können auch Nichtmitglieder teilnehmen!

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Kindertagespflege – Gut umsorgt!

K – kleine Gruppen
I – individuelle Förderung
N – nah am Kind
D – dauerhafte Bezugsperson
E – Entwicklung begleiten
R – Randzeitenbetreuung
- TAGESPFLEGE

Über die verschiedenen Modelle sowie die unterschiedlichen finanziellen Zuschussmöglichkeiten der Kindertagespflege informieren wir Sie gerne persönlich.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrig

Bruchsal Stadt und Stadtteile
Telefon: (07251) 98 19 87 80 3
s.herbrig@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



Quelle: TEV

TSG Bruchsal



Basketball

Neue U10 Jungen-Basketball-Gruppe Jahrgänge 2009 bis 2011

Eine neue U10 Jungen-Basketball-Gruppe wird gegründet. Es sind noch genügend Plätze frei!

Trainingszeit: Samstags von 10.30 bis 12 Uhr
Halle: Sporthalle Schönborn-Gymnasium Bruchsal
Trainer: Tomas Martincevic

Kontakt: mu10@basket-bruchsal.de

Start: 9. Juni

Mitteilung:

Am 16. Juni findet der 1. Tag des Sports der SV 62 und der Sportkreisjugend Bruchsal statt. Das Training der U10 Jungen findet daher nicht um 10.30 Uhr in der Halle des Schönborn-Gymnasiums, sondern um 13.00 Uhr auf dem Sportgelände des SV 62 (Neben GBZ-Halle, Eschenweg 48) Bruchsal, statt. Dauer des „Show-Trainings“ ca. 90 min. Komm einfach vorbei und mach mit!



Fechten

Sina Blumhofer Platz 1 beim ersten Turnier in Frankreich

Am 26. Mai starten die TSG Fechter das erste Mal in dieser Fechter Generation im Nachbarland Frankreich. Durch die Elsässer war die Sprachbarriere glücklicherweise nicht hoch. Dazu kommt, dass die internationale Kampfrichter Sprache so oder so Französisch ist und von daher gewohnt. Sina Blumhofer setzte sich in einer Vorrunde unter den französischen Damen auf die beste Position. Die nachfolgenden Direktausscheidungen konnte sie mit klarem Punktevorsprung für sich entscheiden. Sina focht sich erfolgreich durch das Halbfinale. Das Finalgefecht verlangte ihr die fechterische Konzentration ab. Mit präzise geübter Klingenarbeit konsequenter Vorwärtsstrategie erfocht sie einen Punkt nach dem anderen. Mit dem Siegtreffer 10:1 setzte sie klare Zeichen und sicherte sich überdeutlich die Goldmedaille.



Tournoi du Sandhaas:
Sina Blumhofer auf
Platz 1 Foto: TSG

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Unser Sportangebot umfasst jetzt auch den Kaffeeklatsch

Die Kiefermuskeln, die wir zum Sprechen, Lachen und auch Gähnen benötigen, sind sogenannte Stressmuskeln. Sie können sich schmerzhaft verspannen und sollten regelmäßig trainiert werden. Beim Kaffeeklatsch lässt es sich vortrefflich über Rasselbanden, Saftläden, Autofahrer und vieles andere tratschen. Dies sorgt für Entspannung. Auch der Trainingseffekt für die Atmung ist nicht zu verachten. Durch Anwendung verschiedener Atemtechniken lockern wir die Sprechmuskulatur, was zu einer starken, klaren Stimme führt. Ganz zu schweigen von der sozialen Komponente der Kaffeeklatsch, die zum Beispiel in südeuropäischen Ländern der Treffpunkt vieler ist und dort, wie auch bei uns, für den regen Austausch untereinander sehr wichtig ist. Leider gibt es den Kaffeeklatsch bisher noch nicht auf Rezept, Ihr seid aber trotzdem alle herzlich eingeladen, Euch von der positiven Wirkung dieser neuen Sportart zu überzeugen. Der ursprünglich geplante Termin für den nächsten Kaffeeklatsch musste von Donnerstag, 7. Juni auf Dienstag, 5. Juni vorverlegt werden. Wir treffen uns um 15 Uhr im Eulenspiegel. Meldet Euch bitte wegen der Tischreservierung bei Edith an, Telefon: (07251) 30 46 44.

Für die Schlössertour nach Rastatt haben sich schon erfreulich viele angemeldet. Es sind aber noch Plätze frei. Überlegt es Euch, es wird mit Sicherheit ein besonders schöner Ausflug. Info unter (07251) 92 37 175. Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen und Aktionen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr in der Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienerweg 10, 76698 Weiher an folgenden Terminen statt: 11. Juni.

Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug durchführen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amсел.de. Vielen Dank!

Terminänderung: Infostand am 9. Juni anstatt am 2. Juni

Am 9. Juni veranstalten wir, die Amsel Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband), einen Infostand am Marktsamstag gegenüber dem Hotel Ratskeller in der Fußgängerzone, Kaiserstraße 76. Wir informieren Sie über unsere Erkrankung, unsere Tätigkeiten in der Kontaktgruppe und geben Betroffenen, deren Angehörigen und Interessierten gerne Information und Rat. Sie sind alle herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 2. Juni

Vereinsnachrichten

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Rückblick Generalversammlung (GV) des Fördervereins sowie des MGV Harmonie Büchenau

Im März haben sich alle Anwesenden sehr darüber gefreut, dass die Leitung der GV des Fördervereins durch den langjährigen Vorsitzenden Günther Horstmann, nach schwerer Krankheit, selbst durchgeführt werden konnte. Dies wurde auch mit großem Beifall bekundet. Nach der traditionellen Verlesung des Protokolls des Vorjahres durch die Schriftführerin Gabriele Haustein erfolgte der Bericht des Kassiers Thomas Schäfer, welcher gleichzeitig für 20 Jahre erfolgreiche „Kassierstätigkeit“ beglückwünscht wurde.

In diesem Jahr wurde die GV des MGV Harmonie Büchenau in Abwesenheit des Gesamtvorstands Hartmut Matz durchgeführt und von Volker Seilnacht geleitet. Nach der Ehrung verstorbener Mitglieder erfolgte die Verlesung des Abwesenheitsberichtes des Gesamtvorstandes. Im Fokus stand u.a. das 100 jährige Vereinsjubiläum 2019 und die Sorge

um die darüber hinaus gehende Zukunft des Männerchores. Danach berichteten Inge Brinster und Peter Haustein über die Aktivitäten und Besonderheiten des abgelaufenen Vereinsjahrs und gaben einen Ausblick auf die in diesem Jahr anstehenden Aktionen. Insbesondere mit der diesjährigen **Gemeinschaftsveranstaltung** des Frauen- und Männerchores **„Büchenau klingt und singt – Lieder zum Mitsingen mit den Chören“** möchten sich beide Chöre in Büchenau mal wieder von ihrer besten und schönsten Seite zeigen und vor allem das Publikum zum **MITTINGEN** animieren. Die Sängerinnen freuen sich schon auf den Auftritt mit Ihrer neuen Chorleiterin Sonja Oellermann und die Sänger gehen mit einem **Männerprojektchor** sowie mit Ihrem Chorleiter Andreas Burghardt an den Start und hoffen hierzu auf zahlreiche Projektsänger. Um die Vereinsfinanzen steht es gut, wie die Anwesenden durch den professionellen Vortrag des Kassiers Heinz Schreiber erfahren konnten. Die Entlastung war reine Formsache und die zusätzlichen Anmerkungen des Präsidenten des Bruchsaler Chorverbandes Emil Zimmermann und der Ortsvorsteherin Marika Kramer waren vollen Lobes und Wertschätzung für die musikalischen Leistungen und das große ehrenamtliche Engagement. Die nicht alltäglichen Ehrungen unserer verdienten Mitglieder sowie aktiven Sänger wurde von Emil Zimmermann persönlich vorgenommen. An diesem Abend waren **Günther Zimmermann** für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft und **Helmut Hellriegel** für 60 Jahre Mitgliedschaft zu ehren. Der Verein bedankt sich für die langjährige Verbundenheit und Treue zum Verein. (Marcel Holzer)



Foto: Marcel Holzer

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 4. Juni, findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten. Jochen Weih, Abteilungskommandant

Männergesangverein

Harmonie Büchenau e.V.



Herzlich willkommen und seid dabei!

Männer aufgepasst, singen ist wieder **sexy!** Getreu diesem Motto würden sich die Sänger des **Büchenauer Männerchor** begeistert freuen, wenn sich viele interessierte und neugierig gewordene **Männer als PROJEKT-Sänger** für unser Projekt von der heimischen Couch locken lassen würden, um dann beim Auftritt im Rahmen unserer großen **Mitsingveranstaltung „Büchenau klingt und singt – Lieder zum Mitsingen mit den Chören“ am 21. Juli um 19 Uhr in der Veranstaltungshalle Büchenau** ordentlich **Chor-Spaß** zu haben und echte Bühnenerfahrung mal live zu erleben.

Wie es ein Projekt so an sich hat ist es zeitlich befristet (kurze 5 Proben & 1 Auftritt im Rahmen eines coolen und hippen Publikums-Mitsing-Events) und darüber hinaus kostenlos und ohne vereinstechischen Verpflichtungen.

Unser Frauenchor mit Chorleiterin **Sonja Oellermann** und insbesondere die Sänger sowie unser Chor- und Projektchorleiter **Andreas Burghardt** würden sich sehr über eine große „**Projekt-Sänger-Schar**“ freuen.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf zahlreichen Zuwachs im Projektchor 2018. Lasst Euch die Chance nicht entgehen, seid einfach mal zeitlich befristet mit dabei.

Weitere Informationen finden sie unter „www.harmonie-buechenau.de“. Mutige können sich gern auch direkt an Marcel Holzer per Mail an „marcel.holzer@onlinehome“ oder Mobil unter Telefon: (0175) 4117572 wenden.

Das nächste Mal können Sie unsere beiden Chöre bei Ihren jeweiligen Auftritten beim Landesmusikfestival in Lahr am 23. Juni hören.

80. Geburtstag und große nicht alltägliche Sängerehrung für Kurt Geißler!

Am 24. April feierte unser lieber und von allen sehr geschätzter Kurt seinen 80. Geburtstag. Die Sänger folgten der Einladung in die „grüne Oase“ und trugen mit freudigen Stimmen ein Geburtstags- und Ehrungsständchen vor. Peter Haustein und Manfred Zimmermann überbrachten die Glück- und Ehrungswünsche und gratulierten mit treffenden und wertschätzenden Worten. Heute noch ist Kurt Geißler eine wichtige Stütze im 1. Tenor, war über Jahre hinweg Vorstand und wohl einer der erfolgreichsten Werber für den Sängernachwuchs. Mit Herz und Leidenschaft hat er sich weit über das normale Maß hinaus für seinen Verein eingebracht und sein menschliches



Foto: Volker Seilnacht

Wirken prägt diesen noch heute. Im Rahmen der Feierlichkeit wurde Kurt Geißler für 65 Jahre aktive Mitgliedschaft und treue Verbundenheit mit dem Chorgesang geehrt und erhielt als Zeichen der Anerkennung die goldene Ehrennadel des Badischen Chorverbandes. (MHO)

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 05. Juni

Aus dem Ortschaftsrat

BEKANNTMACHUNG

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelberg findet am **Dienstag, 05.06.2018, um 19:00 Uhr im Rathausaal Heidelberg** statt.

TAGESORDNUNG

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Offenlage des Protokolls vom 23.01.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>
 Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

AWO Heidelberg



Jahreshauptversammlung der AWO Heidelberg

Zu unserer Hauptversammlung, die am Samstag, 2. Juni um 16.00 Uhr im AWO-Familienzentrum, Merianstr. 5 stattfindet, laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht Familienzentrum
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Kassiererin
9. Anträge an die Versammlung
10. Ehrung
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bei der Vorsitzenden Sigrid Kroihner, Badener Str. 24, 76646 Bruchsal eingereicht werden.
 Wir freuen uns auf euer Kommen.

AWO-Elternschule

Bei Onlinegeschäften auf der sicheren Seite Als Verbraucher am Markt

Warenkorb anklicken, Kontodaten angeben und fertig! Wie schön und schnell das Einkaufen im Internet funktioniert, wissen Viele. Online-shops und -auktionen sicher nutzen, Online-Banking ohne Risiko! Die Veranstaltung, in Kooperation mit dem Sparkassen – Beratungsdienst Geld und Haushalt findet am **Dienstag, 5. Juni, 19:00 Uhr** statt. Marcus Wittkamp gibt Antworten auf Fragen zum Thema: Wie sicher sind Bezahlfahrten im Internet? Was kann man selbst tun, um „Phishing“ zu entgehen und seine Daten zu schützen? Wer es weiß, wie man seinen PC und sein Heimnetzwerk sichert, kann große Sicherheitslücken

schließen. Und wer online kauft, hat u. U. andere Rechte und Pflichten als im Geschäft vor Ort!

Kostenlose Informationsveranstaltung in Heidelberg, Merianstr. 5; eine Anmeldung ist erforderlich: fz-awo-heidelberg@gmx.de; www.awo-kurse-elternschule.de oder Telefon: (07251) 713010

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heidelberg



Jahreshauptversammlung 2018

Forsetzung:

Schließlich nahm die Vorsitzende die Ehrungen vor.

Für 15 Jahre aktive Mitarbeit wurde Andreas Ihle geehrt
 Geehrt wurden für 60 Jahre Mitgliedschaft: Elfriede Steiner
 für 50 Jahre ; Theresa Till

für 40 Jahre: Alfons Bannholzer, Alfred Laub, Bernd Leiser, Christa Brenz, Christa Winter, Dieter Baltz, Dieter Linder, Elisabeth Ott, Elisabeth Schäfer, Franz Oster, Günter Goll, Günter Tenzer, Hans-Jörg Burkel, Herbert Stück, Hermann Willy, Kurt Lampert, Nada Baroluci, Norman Meinzenbach, Ottokar Steiert, Paul Amend, Roswitha Kohse, Sigrid Bues, Ute Lohmann, Valentin Götz, Recep Emül

für 25 Jahre: Berthold Bickel, Dieter Schulze, Edelbert Härdle, Erwin Kaiser, Frieda Linda Bohn, Rudi Bohn, Günther Muckenfuß, Krimhilde Durst, Kurt Vogel, Rosina Bauder, Ursula Wulle-Tabak, Roger Dehn



Ehrungen 2018

Foto: DRK

Nach der Entlastung der gesamten Vorstandschaft wurde der Haushaltsplan 2018 vorgetragen. Danach ging es zum gemütlichen Teil über. Man konnte die Alben von der Entstehung des Vereins bis heute ansehen, dabei Canapés essen und einen guten Schluck dazu trinken und über vieles reden.

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FV Ettlingenweier – FC 07 Heidelberg

1:1 (0:0)

Das Rückspiel endete genauso wie das Vorspiel! Mit einem leistungsgerechten 1:1 (0:0)-Unentschieden beim FV Ettlingenweier konnte sich der FC 07 Heidelberg zwei Spieltage vor Saisonende zumindest den Relegationsplatz, der zu den Aufstiegsspielen für die Verbandsliga berechtigt, sichern. Wir gratulieren dem ATSV Mutschelbach, der bereits am Freitagabend mit einem souveränen 4:0 Heimerfolg im Derby zuhause gegen den Ortsnachbarn aus Langensteinbach vorgelegt hatte, zur völlig verdienten Meisterschaft. Die Karlsbader waren über die gesamte Saison gesehen einfach das beste und konstanteste Team, daran gibt es überhaupt keine Zweifel.

Das interessanteste in Ettlingenweier gab es schon vor der Partie, denn auf dem Nebenplatz durfte die 3. Mannschaft der Gastgeber mit einem Sieg gegen Wössingen und anschließend jeder Menge Bangalos die Meisterschaft der Kreisklasse C feiern. Was dann aber anschließend auf dem Hauptspielfeld zumindest in den ersten 45 Minuten folgte war alles andere als ansehnlich. Beide Kontrahenten hatten sich anscheinend auf einen Nichtangriffspakt geeinigt, denn außer zwei harmlosen Torschüssen auf beiden Seiten gab es aus Hälfte eins nichts zu berichten. Die Gastgeber hatten zwar gefühlte 70% Ballbesitz, konnten jedoch hieraus auch kein Kapital schlagen.

Im 2. Spielabschnitt wurde es dann zumindest etwas besser und nach 48 Minuten brachte Ricardo Martines mit einer feinen Einzelleistung Heidelberg mit 1:0 in Führung. Nach einem weiten Abschlag von FCH-Keeper Murat Zeyrek machte Danijel Bozic im Luftweikampf den Weg frei für Martines, der den Ball mit einem schönen verdeckten Schlenzer aus acht Metern ins Netz beförderte. Nach einer Trinkpause bekamen die Einheimischen allerdings etwas Oberwasser und nachdem der eingewechselte Tim Kröbel (72.) noch knapp das Ziel verfehlte, war es vier Minuten später Goalgetter Marvin Ritschel, der auch schon im Vorspiel für Ettlingenweier die Führung erzielt hatte, der völlig ungehindert mit einem Flachschuss aus 10 Metern zum Ausgleich traf. Das 1:1 war aber ein Geschenk der Heidelheimer, denn das Spielgerät lief gleich mehrmals durch den Strafraum, ohne dass ein FCH'er eingreifen wollte

und am Ende wurde Ritschel der Ball auch noch von einem Gästespieler mustergültig aufgelegt. Zwar hatte Jannis Fetzner neun Minuten vor dem Ende aus spitzem Winkel noch die Möglichkeit, die Mannen um Georg Erceg erneut in Führung zu bringen, doch er scheiterte an Vogel.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heildesheim 2 – SV Philippsburg 1:7 (1:3)

Im letzten Saisonheimspiel kam die 2. Mannschaft des FC 07 Heildesheim leider noch einmal kräftig unter die Räder und wurde vom SV Philippsburg, der sich immer noch berechnete Hoffnungen auf den Kreisligaaufstieg machen darf, mit einer 1:7 (1:3)-Niederlage förmlich überrollt. Das Ergebnis fiel am Ende jedoch um zwei bis drei Tore zu hoch aus, denn die letzten vier Gästetrefen fielen in den letzten 18 Minuten, als den Gastgebern ganz eindeutig die Kräfte ausgingen.

Nach dem längst gesicherten Klassenerhalt, der vor dem Spiel schon einmal im FC-Clubhaus mit einem gemeinsamen Essen gefeiert wurde, gab FCH-Spielertrainer Patric Gutknecht sowohl den A-Jugendlichen als auch Spielern, die in dieser Saison bisher nicht so oft zum Einsatz kamen, die Möglichkeit, Spielpraxis zu sammeln. Heildesheim fand auch recht gut in die Partie, musste jedoch nach 25 Minuten durch den früheren Heildesheimer Ivan Greguric den 0:1 Rückstand hinnehmen, nachdem Dennis Gül im eigenen Strafraum leichtfertig den Ball vertändelt hatte und keine sieben Minuten später erhöhte Berat Köse auf 2:0, der das Spielgerät zuvor allerdings mit der Hand mitgenommen hatte. Nach einem vermeintlichen Foul von Gül entschied der alles andere als souveräne Schiedsrichter Hüseyin Sandimoglu aus Waghäusel auf Strafstoß für die Gäste und Patrick Kouille Billy nahm dieses Elfmetergeschenk natürlich dankend an und es hieß 0:3. Nur kurzzeitig keimte im Lager des FCH etwas Hoffnung, als Tomislav Cicak drei Minuten vor dem Halbzeitpiff einen Handelfmeter zum 1:3 Anschlusstreffer verwandeln konnte.

Philippsburg verwaltete im 2. Spielabschnitt war lange Zeit nur den sicheren Vorsprung, ehe das Unheil aus Sicht der Gastgeber unaufhaltsam seinen Lauf nahm. Nach einem Greguric-Freistoß köpfte Köse (70.) zum 1:4 ein, der nach 79 Minuten auch das 1:5 erzielte. Dazwischen lag ein Pfostenschuss von Gül. Im Anschluss an einen Konter traf Greguric (83.) zum 1:6 und den Schlusspunkt setzte der an diesem Tage auffälligste Gästeakteur Berat Köse mit seinem 4. Treffer 60 Sekunden vor dem Spielende. Kurz davor wurde dem FCH jedoch ein klarer Elfmeter verweigert, als Pascal Baumeister im Sechszehner regelwidrig zu Fall gebracht worden war.

Die desolote Schlussviertelstunde soll und darf jedoch keinesfalls über eine ganz hervorragende Saison hinwegtäuschen, in der die Gutknecht-Truppe frühzeitig ihre nötigen Punkte für eine weiteres Jahr A-Klasse gesammelt hatte.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Partien:

Saisonfinale in den unteren Amateurklassen, freuen wir uns beim letzten Spieltag nochmals auf zwei hoffentlich schöne und interessante Derbys. Sonntag, 3. Juni, 15 Uhr FV Neuthard – FC 07 Heildesheim sowie 18 Uhr FC Germ. Untergrombach – FC 07 Heildesheim 2. Zu diesen Spielen werden nochmals alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen. Für unsere 1. Mannschaft geht es danach ja bekanntlich noch in die Verlängerung, denn als Tabellenzweiter der Landesliga Mittelbaden steht die Aufstiegsrelegation an. Erster Gegner der Heildesheimer wird am Sonntag, 10. Juni, auf neutralem Platz der derzeitige Tabellenzweite der Landesliga Odenwald, aller Voraussicht nach der TSV Oberwittstadt sein.

Förderverein Freibad Heildesheim



Bodenbeläge für unsere neuen Umkleidekabinen

Gerade noch rechtzeitig vor Saisonbeginn (also am Vormittag des 19. Mai) konnten die Bodenbeläge für unsere neuen Umkleidekabinen fertiggestellt werden. Nachdem wir vergangenes Jahr bereits die neuen Familienumkleiden im Liegebereich des Heildesheimer Freibades nutzen konnten, fehlten darin leider noch die Bodenplatten. Nach einigen Verzögerungen und nicht eingehaltenen Zusagen von anderer Seite, erklärte sich schließlich die Firma VLORA kurzfristig bereit die Bodenplatten kostenfrei (!) für den Förderverein einzubringen. Damit ist nun unser Freibad wieder ein kleines Stück schöner und attraktiver geworden. Ein großer Danke geht hier an die Firma VLORA für Ihren kurzfristigen und gelungenen Einsatz!



Verlegen der Bodenplatten

Foto: Förderverein Freibad

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildesheim e.V.



Bilderausstellung „Déjà-vu“ von Elvira Metzger

Am Samstag und Sonntag, 2. und 3. Juni, ist in der OWK Hütte Heildesheim die Bilderausstellung unserer 2. Vorsitzenden, Elvira Metzger, jeweils von 14 – 18 Uhr zu besichtigen. Die Ausstellung heißt „Déjà vu“ und ist Ausdruck des Blickwinkels und der Ideen der Künstlerin. Hier ein poetischer Beitrag zu ihrem Bild „Die alte Dame“:



„Das Sehen und Hören.

Bei Sonnenuntergang seinen Weg im Leben zu finden.

Diese Begehung nah den Wegweisern zu ordnen.

Und sich so zu orientieren.

Das heißt: Wer ist hier Alt?

Wurzeln erneuern.“ (EM)

Kommen Sie doch an dem Wochenende zur OWK Hütte hochspaziert und genießen Sie den Nachmittag mit Kunst von Elvira Metzger – eine kleine Bewirtung bei Kaffee und Kuchen wartet auch auf Sie !

Reitverein Heildesheim



Reitertag beim Reitverein Heildesheim

Dieses Jahr kombiniert der RV Heildesheim seinen Reitertag mit den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Vierkampf.

Am Samstag, 2. Juni, finden mittags bereits die Schwimm- und Laufwettbewerbe für die Vierkämpfer statt.

Am Sonntag, 3. Juni, wird dann ganztags auf der Reitanlage der Reitertag für Jung und Alt stattfinden und ein abwechslungsreiches Programm für die Zuschauer bieten.



Herzliche Einladung zum Reitertag!
Foto: Reitverein

Dabei werden auch die reitsportlichen Disziplinen des Vierkampfes ausgetragen und letztlich die Meister im Vierkampf geehrt. Am Sonntag findet auch ein Flohmarkt mit Reitartikel von 10 bis 14 Uhr statt – vor allem für Kinderreitkleidung.

TV Heildesheim 1899 e.V.



Abendsportfest am 29. Juni – Jetzt anmelden!

Abendsportfest TV Heildesheim
29. Juni 2018, 17.00 Uhr
 Sportabzeichenabnahme ab 16.00 Uhr

Der TV Heildesheim stellt sich vor...

BUMPERBALL-TURNIER
 Tretet im 6er Team an, um den Heildesheimer Bumperball-Cup zu gewinnen!
 Anmeldung: www.tvh-jugend.de per Formular - Anmeldeschluss: 22. Juni 2018

Mit dem besten Kostüm gewinnt ihr den Schönheitspreis

SCHLEMMERGASSE * DJ YB
 PILSSTAND * LONGDRINKS
 SPIELELANDSCHAFT

Sportplatz Heildesheim, Am Stadion 3

Die TVH-Jugend startet dieses Jahr im Rahmen des Abendsportfestes am Freitag, 29. Juni, ab 17 Uhr den dritten Heildesheimer Bumper-Ball-Cup. Die Spieler sind von durchsichtigen großen Bällen, den sogenannten Bumpers, umhüllt. Ziel ist es, mit einem herkömmlichen Fußball in das gegnerische Tor zu treffen.

Teilnahmebedingungen:

- sechs Spieler pro Team
- Teilnahme ab zwölf Jahren
- zwei Wertungen: Jugendliche und Erwachsene
- Anmeldeschluss ist der 22. Juni
- pro Team ist eine Startgebühr von 30 Euro zu überweisen.
- die Anmeldung ist erst bei überwiesener Startgebühr gültig.

Überweisung bitte auf folgendes Konto:
TV Heildesheim 1899 e.V.
IBAN: DE 50 6639 1200 0049 1423 07.
Verwendungszweck: Bumperballturnier und Teamname.

Los geht's, bildet ein sechser Team, legt euren Teamnamen fest und sichert Euch die Trophäe des Heildesheimer Bumper-Ball-Cups.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: <http://www.tvh-jugend.de>.
Ab 17 Uhr werden sich zudem verschiedene Abteilungen des Turnvereins vorstellen. Freuen Sie sich auf schöne Darbietungen einiger Turn- und Tanzgruppen. Auch unsere Ballsportarten sind vertreten, wie Tischtennis, Badminton und Volleyball.

Des Weiteren ist die Sportabzeichenabnahme ab 16 Uhr auf dem Sportplatz möglich.

Stärken kann man sich dann ab 17 Uhr in unserer Schlemmermeile mit Würste, Steaks, Salat oder auch süßen Waffeln. Am Getränke- und Pilsstand kann zudem der Durst gestillt werden. Kommes Sie vorbei, schauen Sie zu oder machen sogar mit, Sie sind herzlich willkommen. K.R.

Sportabzeichenabnahme

Bald geht das Abmühen und Abstrampeln für das Sportabzeichen wieder los. Allerdings gibt es schon eine Änderung beim Termin für das Fahrradfahren. Morgen fällt die Abnahme aus, dafür wird am Samstag, 9. Juni, Fahrrad gefahren. Der Fahrradsprint findet um 15.45 Uhr statt, anschließend um 16 Uhr geht es dann mit dem Fahrrad auf die Langstrecke. Der Treffpunkt ist am Ende der Neibshheimer Straße beim neuen Spielplatz. Bereits am Freitag, 8. Juni, um 18 Uhr können Sie schon mit den leichtathletischen Disziplinen auf dem Sportplatz beginnen. Fehlt noch das Schwimmen, das dann am Dienstag, 12. Juni, um 18.30 Uhr im Freibad Heildesheim stattfindet. Gerne dürfen Sie auch nur zum Trainieren kommen, es folgen noch viele weitere Abnahmetermine. Unsere Abnehmer Martin Wachter, Werner Ziegler, Otto Deckert und Jörg Becker freuen sich auf Sie. K.R.

Verein für Sport und Gesundheit Heildesheim

Gnadenhochzeit in Heildesheim

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was ER dir Gutes getan hat. Psalm 103,2
Mit diesen ausgewählten Worten aus der Bibel beginnt der Text der Glückwunschkarte, die die Vorsitzende des VSG Heildesheim dem Jubelpaar Johann und Bärbel Gissinginger am 15. Mai anlässlich ihrer Gnadenhochzeit überreichte. Für uns als Verein ist es eine besondere Freude und wohl einmalige Gelegenheit, den Eheleuten zu diesem ausserordentlichen Ereignis nochmals auf diesem Wege gratulieren zu dürfen. Johann Gissinginger ist nämlich unser ältestes Ehrenmitglied und seit 1.1.1964 Mitglied unseres Vereins d.h. knapp drei Jahre nach unserer Vereinsgründung im Jahre 1961!
Wir wünschen dem Jubelpaar weiterhin Gottes reichen Segen auf allen ihren Wegen.

Renate Heinz-Purmann, Vorsitzende des VSG Heildesheim



Johann und Bärbel Gissinginger feiern Gnadenhochzeit Foto: VSG

Parteien

CDU-Ortsverband Heildesheim

CDU grillt in Heildesheim

Feiern, Begegnen, Austausch

Am Sonntag, 3. Juni, ab 12 Uhr, Dorfplatz Heildesheim beim Rathaus
Spezialitäten vom Grill, Kaffee und Kuchen

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Stadtteil Heildesheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Graue Tonne: Dienstag, 5. Juni

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Heildesheim



Kindersachen-Flohmarkt in der Grundschule Heildesheim

Der Freundeskreis der Grundschule Heildesheim veranstaltet seinen ersten Kindersachen-Flohmarkt. Dieser findet statt am **Samstag, 9. Juni, von 14 bis 17 Uhr** in der Grundschule Heildesheim, Karl-Friedrich-Str. 18.

Gemütlich stöbern, vielleicht ein Schnäppchen machen und dann ab zur Kaffee-Ecke. Der Freundeskreis bietet zu kleinen Preisen Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke an.



Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Heildesheim



Jugendfeuerwehr

BF-Tag

Samstag, 2. Juni um 8 Uhr – bitte kommt pünktlich

Gesangverein Heildesheim



Innenstadt Werbung zum Kelly Konzert

Markttag, ein sonniger Samstagvormittag in der Bruchsaler Innenstadt, ideales Wetter für eine Werbe-Aktion zu unserem Kelly Konzert im Bruchsaler Bürgerzentrum.

Nähe Marktplatz konnten wir unsere Konzert Flyer verteilen. Mit unseren türkisfarbenen Vereinsschürzen haben sich alle Akteure dem Marktplatz Flair angepasst. Das kam gut an und es hat Spaß gemacht, so die Meinung der „Aktiven“ Werber. Im Bild links, sogar unser neuer aktiver Sänger Helmut Keller, der einem Passanten das Kathy Kelly Konzert am 21. Juni um 19 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal empfahl.

Karten für dieses Konzert gibt es auch bei unserer Ticket Hotline, Telefon (07251) 358509, im BTMV Bruchsal, bei Reservix und bei der Volksbank Filiale Heildesheim.

Nach den Pfingstferien, am Donnerstag, den 7. Juni starten wir dann zu den finalen Konzertproben jeweils um 19.30 in der Alten Kelter. GV



Aktive Konzert-Werbung vom Gesangverein Foto: GV

Landfrauenverein Heildesheim



Besuch Rhododendronpark Jansen in Ittersbach

Wir erinnern an den Termin 6. Juni, Treffpunkt 14.30 Uhr Alte Kelter (Bei Regenwetter entfällt der Besuch und wir treffen uns erst um 18 Uhr)

Anmeldungen bis spätestens Sonntag, 3. Juni bei Margret Braun, Telefon (07251) 5 55 65.

Rückblick Jahreshauptversammlung am 25. April

Die Vorsitzende Marliese Berghöfer begrüßte in den Räumen der Alten Kelter die anwesenden Mitglieder sowie die Ortsvorsteherin Tatjana Grath.

Nach einem kurzen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr bedankte sie sich bei allen Mitgliedern, der gesamten Vorstandschaft, der Tanzgruppe der LandFrauen und bei allen, die den Verein im abgelaufenen Vereinsjahr unterstützt haben. Es folgte eine Gedenkminute für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

Die Schriftführerin Silvia Renner verlas das Protokoll der letzten JHV und berichtete anschließend über die vielfältigen Aktivitäten seit der letzten Jahreshauptversammlung. Das Veranstaltungsangebot erstreckte sich über viele Bereiche wie Sachvorträge, Kreatives, Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte. Besonders erwähnenswert ist der gelungene Abend mit der A-Capella-Gruppe „Ohrzwigga“.

Kassiererin Margret Braun berichtete über die Finanzen des Vereins. Die Kassenprüferinnen Gisela Eißler und Barbara Pagenkopf bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Der Kassiererin und der gesamten Vorstandschaft wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig Entlastung erteilt.

Anschließend bedankte sich die Ortsvorsteherin Tatjana Grath für das umfangreiche Veranstaltungsangebot, bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und bei den Mitgliedern für ihr Interesse am Vereinsleben. Sie wies u.a. auf die 2019 stattfindende 1250-Jahr-Feier hin mit einem umfangreichen Veranstaltungsangebot.

Mit Hinweisen auf demnächst anstehende Termine wie der Tagesausflug zum Baumwipfelpfad Bad Wildbad, Besuch der Badisch Bühn, das diesjährige Kelterfest vom 4. bis 6. August und weiteren Aktivitäten schloss die Vorsitzende die Versammlung. M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Lupinen aussäen

Damit im kommenden Frühjahr an Ihrem Gartenzaun oder vor der Garagenwand Lupinen blühen, sollten Sie jetzt mit der Aussaat im Frühbeet oder in einer Schale beginnen. Mehrstündiges Einweichen in Wasser oder die Bearbeitung mit Schmirgelpapier verkürzt die Keimzeit der hartschaligen Samen. Die pikierten Jungpflanzen können im Spätsommer ausgepflanzt oder geschützt überwintert werden.

Sommerblumen im Staudenbeet

Lücken im Staudenbeet können jederzeit durch die Aussaat von Sommerblumen gefüllt werden. Dazu eignen sich zum Beispiel Ringelblume (Calendula), Schirmkorbchen (Cosmos), Bechermalve (Lavatera), Schleierkraut (Gypsophila), Schleifenblume (Iberis), Hainblume (Nemophila), Kornblume (Centaurea), Wucherblume (Glebionis) oder eine Feldblumenmischung.

Blüten an Rhabarberpflanzen ausbrechen

Vergessen Sie nicht, bei den Rhabarberpflanzen regelmäßig die Blütentriebe tief am Boden auszubrechen, da die Blütenbildung zulasten des Blattwachstums geht.

Gemüse vereinzeln

Damit Möhren, Schwarzwurzeln und Rote Bete kräftig werden können, sollten Sie die Reihen immer im Auge behalten. Wenn zu dicht gesät wurde, muss der Abstand durch das Herausziehen einzelner Pflanzen wieder vergrößert werden. Ausgezogene Rote Bete kann übrigens aus unserer Erfahrung wieder neu aufgepflanzt werden.

Erdbeer Vermehrung vorbereiten

Wenn Sie Ihre Erdbeerpflanzen selbst vermehren möchten, sollten Sie bereits ab Ende Mai geeignete Ableger auswählen und durch Stäbe markieren. Dabei ist es wichtig, Ableger von solchen Pflanzen zu nutzen, die sich durch reichen Fruchtbehang auszeichnen.

Erdbeerbeete mulchen

Erdbeerbeete werden jetzt mit Stroh abgemulcht. Das schützt den Boden vor Verschlammung und Austrocknung und die Früchte liegen trocken. Einziges Problem: Auch Nacktschnecken fühlen sich unter dem Stroh wohl. Drohen kalte Nächte unter dem Gefrierpunkt, kann die Erdbeerblüte durch eine Vliesabdeckung geschützt werden.

Himbeeren und Brombeeren mulchen

Himbeeren und Brombeeren danken eine Mulchdecke, die für gleichmäßige Feuchtigkeit sorgt. Stroh, Rindenmulch, Rasenschnitt oder andere Mulchmaterialien sind dafür geeignet. Bei häufigem Mulchen mit Stroh eine zusätzliche Stickstoffgabe geben, wegen des weiten C:N-Verhältnisses dieses Materials.

Quelle: Newsletter LOGL – Gartenkalender für die 22. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

Saisonfinale, Abstiegskampf

8. Spieltag TVH1 Badminton Landesliga Oberrhein

TVH I – Rastatt II

4:4

Hellriegel R. liegt mit Fieber im Bett. Schott A. ist zurück, nach einjähriger Verletzungspause. Heute ist wahrlich ein guter Zeitpunkt für sein Comeback. An der Seite von Besenfelder zeigt er, dass er weder Biss, Nervenstärke noch Emotionen verloren hat. Mit 25:23 im 1.HD bringt er die Führung. Das 2.HD mit Hellriegel M./Draxlbauer kämpft, aber die Gegner spielen stemmen sich ebenfalls mit aller Kraft gegen den Abstieg. Zwischenstand 1:1. Unsere Damen Hovsepian/Seböck zeigen ihr bestes DD dieser Saison – ebenfalls ein guter Zeitpunkt. Besenfelder hat viel Mühe mit dem jungen Gegner und setzt zwei entscheidende Bälle ins Aus. Hellriegel M. spielt groß auf und schafft überraschend den Ausgleich. Neumann kann das Tempo im 3.HE nicht ganz mitgehen. Brandstädter B. stellt sich für einen taktischen Kniff zur Verfügung und spielt das DE gegen die starke Rastatterin. „Hut ab“ Britta! So kann Alla Hovsepian an der Seite von Mixed-Spezialist Draxlbauer das wichtige Unentschieden sichern.

TVH I – Bietigheim I

4:4

Die Ergebnisse aus anderen Partien und Liegen sind nicht bekannt. Der Klassenerhalt immer noch nicht sicher, die Anspannung maximal. Es beginnen Besenfelder/Schott im 1.HD. Die Zuschauer im Rücken und mit taktischer Finesse im Dritten geht der TVH in Führung. Taktisch stellen wir bei den Damen um. Das Doppel mit Seböck/Brandstädter B. geht verloren, aber Hovsepian siegt souverän im DE. Sie hat viel trainiert und ist neues Rückgrat unseres Teams. Im 2.HD fliegen Bälle und Schläger. Mit Wille, der Schlägerkante und ebenfalls bester Saisonleistung sichern Hellriegel M./Draxlbauer einen ganz wichtigen Punkt. Besenfelders Gegner signalisiert eine Verletzung Ende des 1. Satzes und spielt dann weiter. Wie alle Helmsheimer heute zieht er dennoch unbeirrt durch. Jetzt ist kein Platz für Streicheleinheiten. 2.HE und 3.HE gehen nach zähem Ringen an die Gäste, die ebenfalls vom Abstieg bedroht sind und nicht aufgeben. Für den Schlusspunkt haben beide Teams das Mixed stark besetzt. Draxlbauer/Hovsepian schenken ihren Gegnern nichts, zeigen ein Wahnsinns Match und verlieren dennoch 18:21. Das Unentschieden war gerecht und bedeutet den Klassenerhalt für beide Mannschaften. Der TVH hat es wieder geschafft, Alter, Verletzungen und dem kleinen Kader zum Trotz, nicht immer schön, oft zu anstrengend und letztlich auch etwas glücklich... schieß drauf! WIR BLEIBEN LANDESLIGA!!!! HB



Hovsepian/Draxlbauer Foto: TV

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

CDU grillt in Helmsheim

Feiern, Begegnen, Austausch

Am Sonntag, 3. Juni, ab 12 Uhr, Dorfplatz Helmsheimbeim Rathaus
Spezialitäten vom Grill, Kaffee und Kuchen

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 2. Juni



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt
www.lokalmatador.de/Epaper

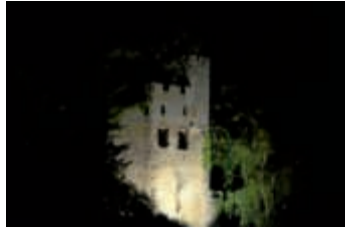
Vereinsnachrichten

Arbeitsgemeinschaft Obergrombacher Burgfest

Fotowettbewerb Burgfest

Auch wenn es kein richtiges Jubiläum ist, dennoch sind alle Mitwirkenden sehr stolz in diesem Jahr bereits das 20. Burgfest in Obergrombach auf die Beine zu stellen. Anlässlich dieser besonderen Zahl ruft die Arbeitsgemeinschaft zu einem Fotowettbewerb auf.

Wer schöne Erinnerungen oder auch eine historische Besonderheit aus den Burgfesten seit 1981 zu Hause hat und diese mit der Bevölkerung teilen möchte, darf gerne teilnehmen. Auch eine kleine Geschichte oder Erzählung zu den Bildern wird gerne aufgenommen. Die Einsendung von maximal zwei Bildern mit Name und Adresse ist unter der E-Mail burgfest.obergrombach@gmx.de möglich oder als Abgabe in Papier oder Dia im Rathaus Obergrombach oder bei den Vereinsvorständen von Freiwilliger Feuerwehr, Sängerbund, Musikverein, Cäcilienverein, Nashörner, Katholische Frauengemeinschaft, Tischtennisverein, Turnverein, Fussballclub, Rotes Kreuz, Ev. Christuskirche, Förderverein Schwimmbad oder Heimatverein. Teilnahmeschluss ist der 30. Juni. Alle Bilder im Original gehen nach dem Wettbewerb zurück an den Einsender. In einer Ausstellung während des Festwochenendes vom 21. bis 23. Juli werden alle Bilder der Bevölkerung zugänglich gemacht. Die Prämierung der Bilder mit attraktiven Preisen erfolgt am Sonntag, 22. Juli um 19 Uhr auf der Burgfest-Bühne. Die Arbeitsgemeinschaft freut sich auf tolle Erinnerungen und ein schönes Fest.



Burg Obergrombach
Foto: AG Burgfest

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Stammtisch

Am Freitag, 1. Juni, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de. AS

Frühjahrsausfahrt

Am Samstag, 2. Juni, machen wir unsere geplante Frühjahrsausfahrt nach Friedrichstal. Abfahrt ist um 13 Uhr am Ortsausgang in Richtung Untergrombach. Unser Ziel ist das Hugenottenmuseum, welches um 14 Uhr besichtigen werden. Der Eintrittspreis ist auf Spendenbasis. Anschließend machen wir uns auf den Rückweg mit Abschluss in der Hundehütte Untergrombach um ca. 16.30 Uhr. AS

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Der FCO im Internet und Facebook

Besucht uns im Internet unter www.fc-obergrombach.de oder auch im Facebook unter www.facebook.com/FCOobergrombach. Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft auch bei www.fussball.de einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können.

Bestellung von Dauerkarten für die neue Saison 2018/2019

Auf Grund einiger Rückfragen wird es für die neue Saison Dauerkarten geben, der Preis beträgt 35 Euro. Interessenten konnten sich am letzten Sonntag beim Heimspiel in eine Bestellliste eintragen und werden sie dann im Juli erhalten. Wer am Sonntag nicht da war, kann diese selbstverständlich auch erwerben, bitte wendet euch dann an einen Verantwortlichen. Unterstützt eure FCO!! Ideal auch als Geschenk!!

Erste Mannschaft

Deutlicher Heimsieg gegen Neudorf 2, Entscheidung um den Aufstieg vertagt

FC Obergrombach : FVg Neudorf 2 6:0 (2:0)
Unsere Mannschaft war zu jeder Zeit Herr der Lage und hatte das Spiel völlig im Griff. In der 30. Minute erzielte Florian Schindwein das 1:0, anschließend schnürte Steffen Kritzer einen Dreierpack und zwar in der 44. Minute zum 2:0 Halbzeitstand, dann wieder in der 67. Minute per Elfmeter und dann gleich wieder in der 68. Minute. Anschließend tat der in der 61. Minute eingewechselte Thorben Speck mit einem Doppelpack in der 75. und 87. Minute noch etwas für das Torverhältnis zum 6:0 Endstand.

Trotz des deutlichen Heimsiegs ist die endgültige Entscheidung um den Aufstieg vertagt auf den letzten Spieltag.

Spielankündigung

Endgültige Entscheidung um den Aufstieg beim letzten Rundenspiel am Samstag, 2. Juni, 17 Uhr

VfB Bretten 2 : FC Obergrombach

Wir wollen in Bretten mit alles klar machen und unseren Aufstieg feiern. Im Grunde würde dort sogar ein Punkt reichen, aber wir wollen auch weiterhin auf Sieg spielen und die drei Punkte dort holen, um nicht nur den Aufstieg zu sichern sondern auch die verdiente Staffelleisterschaft.

Zweite Mannschaft

Auswärtssieg in Oberderdingen

SV Oberderdingen 2 : FC Obergrombach 2

0:4 (0:2)

El Capitano geht von Bord

Solche Geschichten schreibt nur der Fussball!

In seinem letzten Spiel für unseren FCO schießt unser Capitano Peter „Pete“ Mannherz ein Tor!

Wir bedanken uns bei Dir Pete für viele Jahre großen und vorbildlichen Einsatz im Trikot des FCO. Wie es sich gehört, bekommt er ein Abschiedsspiel im Rahmen des Sportfestes des FC Germania Untergrombach am 10. Juni beim Spiel Obergrombach gegen Untergrombach. Zum Spiel: In der ersten Halbzeit kontern wir den Gegner zwei Mal clever aus und erzielen durch Jannik Butterer in der 29. und 38. Minute den Halbzeitstand von 0:2. In der zweiten Halbzeit waren wir dann leicht feldüberlegen und haben die Angriffe hervorragend ausgespielt und kamen dann durch Pete Mannherz in der 61. und Marco Schweiger (Elfmeter) in der 64. Minute zu weiteren Toren. Kurz vor Schluss wurde Pete dann unter großem Jubel seiner Mannschaftskameraden ausgewechselt. Ich darf einfach mal den Trainer Dennis Butterer zitieren: „Wieder einmal eine tolle geschlossene Mannschaftsleistung, die Zweite ist einfach eine geile Truppe“. Mehr Worte sind da wohl nicht nötig. Da Neuhard 2 gleichzeitig verloren hat, sind wir aktuell alleiniger Tabellenzweiter.

Letztes Rundenspiel in Ubstadt

FV Ubstadt 2 : FC Obergrombach 2

Am Freitag, 1. Juni, bestreitet unsere Zweite ihr letztes Rundenspiel in Ubstadt. Es gilt, mit einem Sieg den hart erkämpften zweiten Platz zu verteidigen.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Toller Saisonstart dank Vorarbeit

Allen Befürchtungen zum Trotz, öffnete unser Bad pünktlich zu Pfingsten, am 19. Mai bei zunächst noch mäßigen Temperaturen. Wenn die Wetterlage auch nach wie vor wechselhaft ist und uns leider auch in manches Obergrombacher Wohnhaus ein kleines Schwimmbad brachte, gab es inzwischen fast hochsommerlich anmutende Badetage!

Wir freuen uns, dass Kerstin Bergerhausen und Margitta Haas schon jetzt und während dieser Saison mit ihrem Kioskbetrieb für unser leibliches Wohl sorgen!

Der Erholungswert ist damit bei einem Badbesuch auf unserer gepflegten Anlage mit schön gelegenen Terrassen garantiert.

Auch das Team Terrassen- und Möbelpflege hat mit seinem Dienst dazu beigetragen, dass der Spaßfaktor auch dieses Jahr für uns passt. Zu diesem Team gehören Bernd, Kornelia, Elsbeth, Annerose, Richard und Walter. Sie haben für uns kurz vor der Eröffnung des Bades die Terrasse geschrubbt und das Terrassenmöbel und Schirme geputzt und aufgestellt. Das Team macht es sich außerdem zur Aufgabe, die Funktion der Möbel und Schirme auch während der Saison die zu prüfen und gegebenenfalls zu reparieren oder zu ersetzen. Auch dafür sagen wir an dieser Stelle herzlich Dankeschön!

Auf vielfachen Wunsch und Dank ortsansässiger Band können und wollen wir auch kulturell wieder etwas für Euch bieten und kündigen an;

„Vialsaitig“ – Open Air, am 13. Juli auf dem Freibadgelände!

Der Einlass für das Open Air startet nach dem Badebetrieb. Wir freuen uns auf eine tolle Badesaison und darauf, Euch beim Open Air zu begrüßen und den Abend mit Euch zu feiern! M.Guth



Das Team Terrassen- und Möbelpflege nach der guten Tat

Foto: Förderverein

Info

Schieß ein Tor für
die Umwelt ...

... benutze den
Mülleimer!



Musikverein Eintracht Obergrombach



Jubiläumswochenende II

Nach der in der letzten Woche bereits angekündigten Elchparty, die den Beginn des vielseitigen Jubiläumsprogramms am Festwochenende einläutet, kommt am Samstag, 23. Juni, eine ganz andere musikalische Stilrichtung im Festzelt zum Tragen!

Zunächst wird das Fest um 18 Uhr mit dem Fassanstich durch Schirmherrin OB Petzold-Schick und Festpräsident von Bohlen und Halbach sowie dem Musikverein „Eintracht“ Obergrombach offiziell eröffnet. Anschließend folgt der Warm-Up mit dem Musikverein Neuthard. Ab 21 Uhr zeigt sich dann der „Stern am Blasmusikhimmel“. Seit über 15 Jahren ist VLADO KUMPAN mit seinen virtuosen „Kumpanen“ auf europäischem Spitzenniveau unterwegs. Mit seinem Orchester hat er die böhmisch-mährische Blasmusik zur Perfektion gebracht und gilt so als Vorbild für viele ambitionierte Amateurmusiker. Diese virtuose Einzigartigkeit in allen Registern muss man „live“ gehört und miterlebt haben. Dann weiß man auch, warum diese Formation zu den beliebtesten und bekanntesten Ensembles der Gegenwart gehört. Wie er selbst, haben alle Musiker an einem Konservatorium oder an einer Musikhochschule studiert.

VLADO KUMPAN darf wohl ohne Übertreibung zu den besten Trompetern der gesamten Blasmusikszene gezählt werden. Seine exzellente Atemtechnik und seine unvergleichliche Tonbildung machen sein Trompetenspiel zur ganz großen Kunst. Alle Musiker bestechen mit grandiosen Soli in einer unglaublichen Fertigkeit und Leichtigkeit, sie fühlen sich in jedem Musikstil zu Hause und unterscheiden sich damit von anderen Orchestern mehr als deutlich.

Karten gibt es im Vorverkauf für 17,50 Euro bei der Sparkasse Obergrombach, der Buchhandlung Braunbarth oder unter reservierung@musikverein-obergrombach.de, an der Abendkasse kosten sie dann 19 Euro. Weitere Informationen zu allen Jubiläums-Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite www.musikverein-obergrombach.de.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen diese Blasmusik der Extra-Klasse mit dem tschechischen Europa-Meister Vlado Kumpan zu genießen. BB

Parteien

CDU-Ortsverband Obergrombach

Einladung zum CDU-Grillfest auf dem Dorfplatz in Helmsheim

Am 3. Juni ab 12 Uhr lädt der CDU-Ortsverband Heidelberg/Helmsheim zum CDU-Grillfest auf dem Dorfplatz in Helmsheim, Kurpfalzstraße 58 alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Ein besonderes Grillerelebnis erwartet Sie auf dem Dorfplatz mitten in Helmsheim. Auch vegetarische Speisen sind im Angebot. Ebenso können Sie sich mit Kaffee und Kuchen Ihren Nachmittag versüßen.

Wir laden alle, die gerne radeln herzlich ein, an einer gemeinsamen Radtour nach Helmsheim teilzunehmen. Dazu sind folgende Treffpunkte vorgesehen:

- Parkplatz Tennisclub Obergrombach an der Helmsheimer Straße um 11:30 Uhr oder
- Parkplatz Grillhütte Obergrombach an der Helmsheimer Straße um 11:40 Uhr. Von hier geht es nur abwärts. Man muss aber auch wieder zurück kommen!

Wer möchte und kann fährt mit dem Fahrrad zu einem der Treffpunkte oder man fährt huckepack mit dem Auto dorthin. Von dort aus radeln wir dann gemeinsam nach Helmsheim. Wer nicht radelt kommt einfach direkt nach Helmsheim.

Feiern Sie mit. Die Mitglieder des CDU-Ortsverbandes Heidelberg/Helmsheim freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihr CDU-Ortsverband Obergrombach

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Samstag, 2. Juni

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



HCU-Solisten beim Akkordeon-Musik-Preis in Bruchsal

Vom 30. Mai bis 3. Juni findet in Bruchsal der Akkordeon-Musik-Preis (AMP) statt. Zu diesem Wettbewerb, der alle drei Jahre stattfindet, treten Solisten, Duos und Ensembles, die sich dafür qualifiziert haben aus ganz Deutschland an. Wie bereits berichtet, haben sich unsere Akkordeonschüler Philipp Reiser und Lena Reiser beim Landeswettbewerb von Baden-Württemberg für die Teilnahme am AMP qualifiziert. Beides sind Schüler von Simone Tonka. Philipp spielt am Freitag, 1. Juni, um 15.10 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal und Lena am Freitag um 16 Uhr in der Musik- und Kunstschule Bruchsal. Zuhörer sind herzlich willkommen. Wir wünschen den beiden viel Erfolg. G.G.

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Cafe Untergrombach

Mai-Cafe

Genießen Sie heißen Kaffee und frischen Kuchen in netter Gesellschaft im AWO-Cafe. Unser Team freut sich auf Sie. Termin: Dienstag, 5. Juni, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

AWO Elternschule Untergrombach

Kräuterspaziergang auf dem Michaelsberg

An diesem Abend wird Milena Colja die Teilnehmenden ins Reich der Kräuter mitnehmen. Sie erklärt und bespricht mit Ihnen einzelne Kräuter, deren Symbolik und Verwendung, angelehnt an das Wissen der Hildegard von Bingen. Die Gruppe startet am Treffpunkt Michaelsbergkapelle, am **Dienstag, 12. Juni, 18 Uhr**.

Zum Abschluss des Spaziergangs genießen die Teilnehmenden gemeinsam eine Köstlichkeit aus der Küche, hergestellt mit frischen Wildkräutern. Gebühr: 10 Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist notwendig, Telefon: (07251) 7130-10 oder www.awo-kurse-elternschule.de.

AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

90. Geburtstag von Herrn Reinspach

90 Jahre – das ist eine besondere Zahl. Aus diesem Grund lud Herr Reinspach seine Familie und das ganze Haus Silbertal samt Personal zu seinem neunten runden Geburtstag in die festlich gedeckte Cafeteria des Hauses ein. Herr Reinspach ließ es sich dabei natürlich nicht nehmen, zusammen mit Hausleitung Marina Plenk die zahlreichen Gäste zu begrüßen. Von diesen bekam der Jubilar im Gegenzug erst einmal ein Geburtstagslied gesungen, woran sich die guten Wünsche zum neuen Lebensjahr eines jeden Anwesenden anschlossen.



Herr Reinspach erobert die Tanzfläche
Foto: AWO

Danach wurde erst einmal lecker gespeist. Vom Obergrombacher Partyservice Dörfler wurde köstliches Rindfleisch mit Meerrettichsoße und Kartoffeln bereitgestellt. Ein gutes Essen muss verdaut werden. Da passte es hervorragend, dass zwei Akkordeonspieler, ebenfalls aus Obergrombach, mit ihrer Darbietung ordentlich Stimmung in die Cafeteria brachten. Da hielt es kaum jemanden auf seinem Stuhl, auch unser Jubilar strahlte vor Freude und begann alsbald die kleine Tanzfläche zu eröffnen. Auch die Lachmuskeln wurden dank der Beiträge von Sabine Zöller und Marita Höft ordentlich trainiert und die Anwesenden hatten vielfach Grund, lauthals zu lachen.

Mit Kaffee und Erdbeerkuchen klang dieser schöne Geburtstag aus. Herzlichen Dank an Herrn Reinspach, wir wünschen Ihnen noch viele Jahre voller Freuden.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU verspielt Führung

Der FCU sah beim Tabellenzweiten in Zeutern lange Zeit wie der sichere Sieger aus. Die ersatzgeschwächten Germanen führten nämlich bis zur 81. Spielminute mit 0:2-Toren, um dann das Spiel doch noch aus der Hand zu geben. Die Gastgeber hatten zunächst Vorteile, bevor sich auch unser Team, gestützt auf eine sicher stehende Abwehr, in die Partie hineinarbeitete und zu Chancen kam. Nach einer halben Stunde

musste Serkan Özdemir verletzungsbedingt ausgewechselt werden. In der 39. Spielminute gelang die Führung. Simon Gaag entwischt auf der rechten Seite seinem Gegenspieler, seine Hereingabe bugsierte Julian Lebrun zum 0:1 ins Netz. Nach dem Seitenwechsel hatte Zeutern mehr Spielanteile, doch die FCU-Abwehr hielt stand. Ein Freistoß von Michael Berten landete in der 75. Spielminute am Pfosten, Jens Bauer drückte den Abpraller zum 0:2 über die Linie. Kurz zuvor musste Martin Krieger verletzt vom Feld, die bis dahin sichere Abwehr geriet in Unordnung. Nach dem Anschlusstreffer der Gastgeber (81.) verlor die Defensivabteilung vollends die Übersicht. Nur Minuten später glich Zeutern aus und erzielte in der 90. Spielminute sogar noch den Siegtreffer. In dieser Phase erspielte sich auch unser Team klare Torchancen, konnte diese aber nicht mehr nutzen. Natürlich ist es ärgerlich, einen 2:0-Vorsprung innerhalb so kurzer Zeit zu verspielen, zudem haben sich die Germanen für eine über weite Strecken couragierte Leistung nicht belohnt.
FCU: Wüst, Dulkies, Lederer, Martin Krieger (72. Philipp Schmitt), Bejic, Michael Berten, Daniel Schlegel, Özdemir (30. Bauer), Gaag (86. Jan Becker), Ploch, Lebrun

TSV Wiesental II – FCU II

4:2

Bei der Niederlage in Wiesental trugen sich Nico Ohrband und Dorian Wäckerle in die Torschützenliste ein.

Der nächste Spieltag:

Freitag, 01.06.:

18.30 Uhr FC Untergombach II – SV 62 Bruchsal II

Sonntag, 03.06.:

18.00 Uhr FC Untergombach – FC Heildelheim II

Sportfest

Das diesjährige Sportfest findet von Samstag, 9. Juni, bis Montag, 11. Juni, im Michaelsbergstadion statt.

Jugendabteilung

Altpapiersammlung am Samstag, 2. Juni

Wir sammeln wieder Ihr Altpapier am Samstag, 2. Juni, ab 8 Uhr. Hierfür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Der gesamte Erlös dieser Sammlung kommt vollständig unserer Jugendarbeit zugute.

Wir sammeln:

Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Kataloge, Bücher, Blöcke, sämtliches Papier usw.

Wir sammeln nicht:

Tapeten oder sonstigen Hausmüll, wird an Ort und Stelle zurück gelassen.

Besonderer Service für Ältere oder Kranke:

Wir kommen auch am Samstag gerne zu Ihnen ins Haus, falls Sie die Päckchen nicht selbst tragen können. Bitte rufen Sie doch am Vortag unter Telefon: (0160) 96224288 Thomas Boschert an.

Zusätzliche Infos unter www.fc-untergombach.de

Mit freundlichen Grüßen

Jugendleitung (FC Germania 07 Untergombach)



Freiwillige Feuerwehr Untergombach



Die Feuerwehr sagt DANKE!

- an alle Helferinnen und Helfer, die beim Auf- und Abbau, beim Säubern und während des Feuerwehreffestes in den verschiedenen Ständen geholfen haben.
- an unsere Nachbarn rund ums Feuerwehrhaus für ihr Verständnis, auch wenn es etwas lauter gewesen sein sollte.
- allen Bäckerinnen und Bäckern für die zahlreichen leckeren Kuchen Spenden, ohne die wir unser Café nicht betreiben könnten.

Allen ein herzliches Dankeschön, dass sie zum Gelingen unseres Feuerwehreffestes beigetragen haben. Die Verwaltung

Heimatverein Untergombach e.V.



Besuch im Heimatmuseum der Parabutscher Donauschwaben

Am Freitag, 25. Mai, folgte die Vorstandschaft des Heimatvereins Untergombach der Einladung der HOG Parabutsch in Bad Schönborn-Langenbrücken. Die fast vollzählige Vorstandschaft wurde vom Museumsbeauftragten Hans Drach bereits erwartet und herzlich empfangen. Das Vesper war in den liebevoll nostalgisch gestalteten Räumen, die sich im Bürgerhaus befinden schon angerichtet. Besonders die Besucher, die direkt von der Arbeit kamen, griffen bei den traditionellen

Gerichten wie sie in Parabutsch zubereitet wurden, herzhafte zu. Es schmeckte hervorragend und damit war die Gruppe für eine umfangreiche Museumsführung gestärkt.

Hans Drach, selbst ein Mitglied der Parabutscher, verstand es die Geschichte, die mit der Ulmer Schachtel begann, anschaulich zu erzählen. Kähne, die „Ulmer Schachtel“ genannt wurden, brachten die Siedler auf der Donau in ihre neue Heimat. Vor ca. 230 Jahren warb der österreichische Kaiser Siedler aus Süddeutschland für die Gegend im heutigen Serbien und der ehemaligen Batschka, welche sich zwischen Donau und Theiß befindet, an. Im zweiten Weltkrieg rückte die rote Armee unaufhaltsam nach Westen vor und zwang die deutschstämmigen Bewohner, ihre Heimat in Parabutsch (heute Ratkovo) zu verlassen.



Hans Drach führte durch das Museum

Foto: Martin Lauber

Ein Planwagen, der die Flucht überstanden hatte, verdeutlichte wie beschwerlich und schlimm die Vertreibung aus der Heimat gewesen sein muss. Hans Drach erklärte auch an Hand des Modells des Ortsetters von Parabutsch, wie sich das Leben dort abgespielt hatte.

Weitere Ausstellungstücke aus dem täglichen Leben, wie z.B. Trachten, Paradezimmer und landwirtschaftliche Gerätschaften rundeten den Museumsbesuch ab.

Abschließend wurde bei einem Sliwowitz eine herzliche Gegeneinladung nach Untergombach ausgesprochen. Martin Lauber

Schützenverein 1972 Untergombach e.V.



Einladung zum Ortsturnierschießen 2018

Am Samstag, 30. Juni, findet ab 13 Uhr auf der elektronischen Kleinkaliber-Schießanlage des Schützenvereins Untergombach am Rötzenweg wieder das alljährliche Ortsturnierschießen statt. Eingeladen sind wieder alle Vereine, Clubs, Stammtische oder auch sonst alle Personen, die sich zu einer Mannschaft zusammenfinden. Eine Mannschaft besteht aus drei Teilnehmern. Damenmannschaften starten in einer eigenen Wertungskategorie. Gemischte Mannschaften werden zusammen mit den Herrenmannschaften gewertet. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Jeder Schütze gibt fünf Probe- und 15 Wettkampfschüsse ab. Geschossen wird mit dem Kleinkalibergewehr liegend aufgelegt auf 50 Meter Entfernung. Die besten Mannschaften werden mit Pokalen ausgezeichnet und die besten Einzelschützen mit einem Präsent geehrt. Die Siegerehrung findet bei unserem diesjährigen Oktoberfest (8. – 10. Sept. 2018) auf dem Vereinsgelände am Rötzenweg statt.

Trainingszeiten für das Ortsturnier sind von Dienstag, 26. Juni bis Freitag, 29. Juni, jeweils von 18 bis 20 Uhr. Falls ein Teilnehmer am Turniersamstag verhindert ist, kann er nach vorheriger Absprache mit der Turnierleitung am Donnerstag, 28. Juni, ab 20 Uhr vorschießen. An diesem Tag darf der Schütze dann aber vorher nicht trainieren!

Anmeldungen bitte per E-Mail an info@svuntergombach.de oder telefonisch bei Patrick Süß (0151/11630241) oder Steffen Pfeifer (0177/3317845). Die Startgebühr beträgt 12 Euro pro Mannschaft. Auf Eure Teilnahme freut sich die Schießleitung des SVU.

Ergebnisse vom 5. KK-Rundenwettkampf

Keine Änderungen in der Tabelle brachte unseren Mannschaften die fünfte Begegnung. Beide mussten sich ihrem Gegner geschlagen geben. Trotz der wiederum sehr guten Ergebnisse von Meik Wolf und Michael Hubbuch reichte es für die Pistolenschützen nicht zu einem Sieg gegen den Tabellenführer.

KK-Sportgewehr – Kreisklasse A

Neudorf I : Untergombach I –

773 : 749 Ringe

Kevin Krauth 251, Klaus Biedermann 250, Daniel Bolich 248 Ringe

KK-Sportpistole – Kreisklasse A

Untergombach I : Unteröwisheim I –

789 : 801 Ringe

Meik Wolf 277, Michael Hubbuch 266, Patrick Süß 246 Ringe

WA

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



THEATERSOMMER 2018 – Jugendtheater

Unsere TKV-Jugend ist ebenfalls fleißig bei den Proben dabei und startet **am 23. Juni** in den Theatersommer mit Ihrem Stück **„Das fliegende Klassenzimmer“** (Autor: Erich Kästner, für die Bühne bearbeitet von Franziska Steiof):

Der junge Erich Kästner möchte schon seit Jahren eine Weihnachtsgeschichte schreiben. Doch wie schreibt man eine solche Geschichte im Hochsommer? Um eine winterliche Atmosphäre zu bekommen, reist er nach Südbayern an den Fuß der schneebedeckten Zugspitze und beginnt dort zu schreiben. Die Geschichte handelt von fünf jungen Internatsschülern, der träumerische Jonathan „Johnny“ Trotz, der starke Matthias „Matze“ Selbmann, der kleine Uli von Simmern, der Klassenbeste Martin Thaler und der neunmalklugen Sebastian Frank. Die fünf Jungen erleben in der Weihnachtszeit allerhand Abenteuer, wie zum Beispiel ihre Kleinkriege mit den Realschülern der Stadt oder ihr eigenes Theaterstück zur Weihnachtsfeier der Schule. Dabei können sie immer auf die Hilfe ihres Freundes mit dem Namen Nichtraucher, welcher in einem alten Eisenbahnwaggon neben der Schule lebt, und des gutmütigen Internatsleiters Dr. Johann „Justus“ Bökh verlassen.

Aufführungstermine (Einlass jeweils eine Stunde vorher):

- Sa., 23. Juni (Premiere) – Beginn 15 Uhr
- So., 24. Juni – Beginn: 15 Uhr
- Fr., 29. Juni – Beginn: 18.30 Uhr
- Sa., 30. Juni – Beginn: 15 Uhr

Vorverkaufsstellen:

- Moni's Haarstudio
Bruchsaler Straße 2
76646 Bruchsal-Untergrombach
per Telefon: 07257 25 35 (Mo-Fr)
- Renate Sterzenbach
Wittumstraße 24
76646 Bruchsal-Untergrombach

Auch für die weiteren Theateraufführungen **„Fuffzich“** und die **„Rose von Eaton“** läuft der Kartenvorverkauf. Alle Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.tkv-bundschuh.de und auf facebook unter www.facebook.de/tkvbundschuh. Wir freuen uns auf Sie!



Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Agility

Hallo Ihr Hundebesitzer
Ihr wollt mit eurem Hund Spaß haben?
Ihr wollt mit eurem Hund spielen?
Ihr wollt eurem Hund außer Sitz und Platz noch anderes beibringen?
Ihr wollt Euch herausfordern im Umgang mit eurem Hund?
Ich denke, Ihr könntet in der Agilitygruppe dienstags von 18 bis 19 Uhr richtig sein! Außer den Agilitygeräten gibt es noch Longieren und Flyball zum Kennen lernen.
Neugierig geworden – ich und der SV Untergrombach freuen sich über Dein Kommen!

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Großartiger Zuchterfolg bei den Peposaka-Enten



Peposaka-Ente mit Nachwuchs
Foto: A. Schöffler

Das hat es im Vogelpark Untergrombach noch nie gegeben: Erstmals ist es uns gelungen, dass sehr viele kleine Küken bei den Peposaka-Enten das Licht der Welt erblickten. Zirka vier Wochen lang mussten wir warten bis es dann endlich so weit war: Zehn kleine Entlein schwammen eines schönen Tages mit ihrer Entenmama munter auf unserem Teich herum. Mehrmalige Zählversuche wurden unternommen, bis wir endlich die Anzahl der

kleinen Enten feststellen konnten, da diese ständig kreuz und quer herumschwammen. Die Freude der Vereinsmitglieder über den zahlreichen Nachwuchs war riesengroß, da normalerweise nur vier bis sechs kleine Zierenten der Peposaka-Ente bei einer Brut ausschlüpfen.

Die jungen Entenfamilie erfreut sich bester Gesundheit und die Kleinen sind zwischenzeitlich schon drei Wochen alt. Auch bei anderen Tierarten hat sich schon Nachwuchs eingestellt bzw. wird noch täglich erwartet. Ein Besuch in unserem Vogelpark Untergrombach ist wie immer ein aufregendes Erlebnis für Groß und Klein.
VSuZV Untergrombach

Jahrgänge

Jahrgang 1935 / 1936

Wir treffen uns am Donnerstag, 7. Juni, 18:30 Uhr in der Gaststätte des FC Germania in Untergrombach. I.P.

Jahrgang 1936 / 1937

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, 7. Juni, in der Wendelinsklausur statt. E.K.

Hallo Siedlungsmädchen

Am Dienstag, 5. Juni, ist um 15 Uhr unser nächstes Treffen im „Haus Silbertal“. E.K.

Jahrgang 1947 / 1948

Zur Erinnerung, unser nächstes Treffen findet am Freitag, 1. Juni, 18.00 Uhr in der Seemuschel Büchenau statt. H.F.

– Anzeigen –

polizei für dich .de
Deine Themen. Deine Seite.

Gewaltige Probleme?
Alles über Cybermobbing und weitere Themen findest du auf www.polizeifurdich.de

Wir stärken
Angebot
unterstützen
Mittelschule
Regionaler Ausschuss

Sie haben Interesse an einer Anzeigenschaltung?
06227 / 5449-0
www.nussbaum-slr.de



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Kurzreisen mit Spaßgarantie für die ganze Familie

ACTION IN BELIEBTE FREIZEITPARKS & ÜBERNACHTUNG

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
76 €
p.P.

HOLIDAY PARK – 3 Tage Spaß & Action in Hassloch



- 2x Übernachtung im Standard Doppelzimmer
- Ein Tageseintritt in den Holiday Park Hassloch p.P.
- Täglich reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Eine Flasche Wasser bei Anreise auf dem Zimmer
- inkl. WLAN Nutzung
- inkl. Parkplatz
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: Hotel Excelsior Ludwigshafen
Lorientallee 16, 67059 Ludwigshafen

3 Tage
ab
119 €
p.P.

MOVIE PARK GERMANY – 3 Tage wie im Film in Oberhausen/Bottrop



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Reichhaltiges Frühstücksbüffet mit Front Cooking
- Zwei-Tages-Eintritt in den Movie Park Germany p.P.
- Shuttleservice zum CentrO-Gelände oder Movie Park Germany
- Ein Snackteller, Wasser und Apfelsaft auf dem Zimmer
- Für die Kinder Eis unlimited im Hotel
- Verlängerungstage auf Wunsch buchbar

Veranstalter: ****s Parkhotel Oberhausen
Teutoburger Straße 156, 46119 Oberhausen

3 Tage
ab
149 €
p.P.

Phantasialand – 3 Tage Freizeitspaß und Adrenalinrausch in Köln/Brühl



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens großes exquisites Frühstücksbüffet
- Ein Tageseintritt für das Phantasialand in Brühl p.P.
- Ein Begrüßungsdrink
- Eine Flasche Wasser pro Aufenthalt
- inkl. einem Souvenir pro Zimmer
- Verlängerungstage & Halbpension auf Wunsch buchbar

Veranstalter: **** PhiLeRo Hotel Köln
Bennoplatz 2, 51103 Köln

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisadjustierungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017